



Herausgeber:
Kultur und Tourismus Pulsnitz
gemeinnützige GmbH
Am Markt 3, 01896 Pulsnitz
http://www.pulsnitz.de
E-Mail:
anzeiger@kultur-tourismus-pulsnitz.de
verantw. für amtl. Teil:
Bürgermeister Peter Graff
Redakteurin: Evelin Rietschel
Telefon: (03 59 55) 7 09 23
Telefax: (03 59 55) 4 42 46
Titelgrafik: Karl-Heinz Frenzel
Satz und Vertrieb: m+k Großbröhrsdorf
Rathausstraße 8, 01900 Großbröhrsdorf
Tel. (03 59 52) 3 22 29
Druck: Druckerei Vettters, Radeburg

**Amtsblatt für Pulsnitz
und Ortsteile**

**24. Jahrgang
Juli 2013**

Erscheinungstag: 26.6.2013
Auflage: 5000

Kostenlose Verteilung in alle Haushalte
der Stadt Pulsnitz und Ortsteile
Jahresabonnement im Postversand ab
15,60 €, Bezug über den Herausgeber



**PUKAVA e. V. –
6. Pulsnitzer Sommer Open Air
6. und 7. Juli**

Nur allzu gut erinnert sich wohl jeder Pukavianer an die Bilder des letzten Jahres, als mitten in den Vorbereitungen zum großen Fest ein Gewitter mit heftigem Regen und Sturm über die Köpfe der Organisatoren im Walkmühlenbad Pulsnitz zog. Viel Schaden wurde angerichtet, doch aus der Not eine Tugend gemacht. Dort hatte sich wieder bewiesen, wie der Pulsnitzer Karnevalsverein zusammenhält. In Windeseile wurde umgedacht und umgebaut, sodass die Sommerparty rund um den Sprungturm im Bad steigen

konnte. Ein voller Erfolg. Das Wetter hielt durch und die Gäste tanzten zu rhythmischen Sommerklängen. Nun sind es nur noch wenige Tage, dann steigt das schon zur Tradition gewordene Sommer Open Air wieder im Walkmühlenbad Pulsnitz. Nach dem tollen Feedback des letzten Jahres wird auch dieses Jahr um den Sprungturm gefeiert. Highlights wie die 4. Arschbomben-PM (Pulsnitzer Meisterschaft) oder das Neptunfest mit dem beliebten Badewannenrennen werden dabei nicht fehlen.



Das Badewannenrennen mit Neptunfest ist jedes Jahr ein besonderes Gaudi für beteiligte und Zuschauer.



**Marienschießen und
Schützenhaus-Hoffest
13. Juli 2013**



Der Schützenverein Pulsnitz 1467 e.V., das Schützenhaus Pulsnitz und Automobile Aurich GmbH laden zum Marienschießen auf den Adler für jedermann und dem Schützenhaus-Hoffest die Bürger der Stadt Pulsnitz und Umgebung recht herzlich ein. Allen großen und kleinen Gästen wird dazu ein umfangreiches, gemeinsam organisiertes Hoffestprogramm auf dem Schützenplan und dem Hof am Schützenhaus Pulsnitz geboten.

Marienschießen des Schützenverein Pulsnitz 1467 e.V.

- Ab 13.00 Uhr Ankunft befreundeter Schützenvereine, Beginn mit Verlosung der Startreihenfolge der Teilnehmer am Adlerschießen
- 14.00 Uhr Appell mit Auszeichnungen
- 14.30 Uhr Beginn des Marienschießens mit Kanonensalut
- ca. 17.30 Uhr Ende des Marienschießens und Vorstellung des neuen Schützenkönigs sowie der weiteren platzierten Schützen.

**Parallel zum Marienschießen
beginnt 14.00 Uhr das Hoffestprogramm mit:**

- Kinderanimation mit Luftballspiel und Clownerie, große Hüpfburg, Hindernisparcours, Lichtgewehrschießen, „Wildschweinjagd“, Kinderadlerschießen
 - Schauvorführung des „Kampfsportvereins Pulsnitz e.V.“
 - ADAC-Fahrsicherheitsparcours für alle Generationen
 - Kinderautostrecke: Kinderfahrschule mit Elektrojeep, Elektrotraktor und Elektromofa
 - Angeboten werden: Spanferkel und andere Spezialitäten vom Grill, Softeis und Getränke aus der Getränkebar.
 - Pommes + Getränke für Kinder bis 12 Jahre frei
- Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Aufruf an alle Pulsnitzer Vereine:

18 Uhr – 1. Pulsnitzer Stadtmeisterschaft im Fassbier-Rollen

Im Rahmen des Hoffestes findet 18 Uhr die 1. Pulsnitzer Stadtmeisterschaft im Fassbier-Rollen statt. Jede Mannschaft stellt fünf Starter, egal ob Männlein oder Weiblein. Meldung bitte bis 10.7.13 im „Schützenhaus“ Pulsnitz.

- 1. Pulsnitzer Bierfassrollen:**
1. Preis: Spanferkel und ein Fass Bier, 50 Liter
 2. Preis: 50 Grillzippel und ein Fass Bier, 30 Liter,
 3. Preis: 30 Grillzippel und zwei Kästen Bier

Ab 19.00 Uhr Livemusik „Best of Dixieland and Jazz mit Charlies Mannen“ anschließend die „Magnetic-Diskotheek“

Unser Anliegen ist es, historische Traditionen Pulsnitzer Schützen und Bürger, wie das Marienschießen zu pflegen und mit den Gedanken unserer Zeit, mit Wissensvermittlung, sportlichen Aktivitäten und natürlich mit viel Spaß und Freude, zu paaren und zu feiern. Wir würden uns freuen, Sie am Sonnabend, dem 13. Juli, am Schützenhaus Pulsnitz begrüßen zu können.

Peter Böhme/Gerd & Dirk Busch

7. Hoffest

19. & 20. Juli Gartenstraße 1 in Pulsnitz

Freitag:
ab 20 Uhr
LiveMusik

Sonntag:
ab 10:30 Uhr Frühschoppen

Samstag:
ab 20 Uhr LiveMusik mit
MüllerMugge

Bier vom Fass, Bowlebar und Kulinarisches von

Samstag 6. Juli -Sporttag-

- 9.00 - 16.00 Uhr Volleyball
- 17.00 - 18.30 Uhr 4. Arschbomben-PM
- Ab 20.00 Uhr Sommernachtsparty mit Überraschungen

Sonntag 7. Juli -Familientag-

- 13.00 - 17.00 Uhr Spiel und Spaß für Jung & Alt
- 14.30 Uhr Tanz der Kinderfunken
- 14.00 - 16.00 Uhr Kaffee & Kuchen
- 15.00 Uhr Neptunfest mit Badewannenrennen

Anmeldungen zur Arschbomben-PM sowie dem Badewannenrennen werden gern über www.pukava.de entgegen genommen. Weitere Infos auch unter [facebook@pukava](https://facebook.com/pukava).

Weiter lesen Sie in dieser Ausgabe:

- Seite 2: Straßenbau Königsbrücker Straße geht weiter
- Seite 5: Wahlhelfer gesucht für 22. September
- Seite 5: 34. Oberlichtener Sommerlauf
- Seite 5: Freie Stellen in FSJ und BFD
- Seite 5: Café Marie öffnet in Pulsnitz

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

„Ein Kind, was ist das? Glück, für das es keine Worte gibt; Liebe, die Gestalt angenommen hat; eine Hand, die zurückführt in eine Welt, die man längst vergessen hat.“ – So steht es auf der Tafel geschrieben, die anlässlich des letzten Babyempfanges im Juni aufgestellt wurde. Gedanken, die nachdenklich stimmen, die eigenen zurück liegenden Kindheitsjahre wiedererwachen lassen, aber auch auf die wahnsinnig große Verantwortung hindeuten, die für viele Jahre übernommen wird. Wenn man seinen Liebling so in den Händen hält, geborgen und beschützt vor all den fremden Einflüssen, die teilweise in ihrer Macht und Fülle erdrückend erscheinen, keimt möglicherweise auch der Zweifel auf: Schaffe ich das alles auch? Werde ich den Ansprüchen gerecht? – Liebe Eltern, glauben Sie mir, Sie werden ausnahmslos alle wunderbare Muttis und Vatis für Ihre kleinen Lieblinge sein. Es stand sprichwörtlich in einem jeden Ihrer Gesichter geschrieben, wie stolz und glücklich, und vor allem wie bereit Sie sind, alles und noch viel mehr für Ihre Kleinen zu tun, dass es ihnen gut geht. Wie im Flug wird die Zeit vergehen, sie werden heranwachsen und irgendwann uns Eltern überflügeln. Aber auch das gehört dazu, wird uns eher oder später ereilen und aufzeigen, was von uns in den Kindern weiterlebt. Ich wünsche Ihnen, liebe Eltern, alles Gute, viel Freude, Geduld und vor allem immer ein glückliches Händchen. Nehmen Sie sich alle Zeit der Welt, die Ihnen für Ihre Kinder wichtig erscheint, denn gerade Zeit ist unwiderbringlich verloren.

Die Kritik im letzten Stadtrat hinsichtlich des Fortgangs des Baues der Königsbrücker Straße in Friedersdorf und Oberlichtenau ließ mich aufhorchen und nachdenklich stimmen, ob mitunter die Kluft zwischen sicherlich berechtigter Erwartung und der zeitlich machbaren Umsetzung zu weit auseinander liegt. Mir ist durchaus bewusst, dass dringender Handlungsbedarf besteht, wie wichtig auch die Sanierung der Straße ist. Aber, was in den letzten 20 Jahren liegen geblieben ist, kann doch nun unmöglich innerhalb kürzester Zeit bewerkstelligt werden. Zumal die Entscheidungskompetenzen für eine zwingend im Voraus notwendigen Planung und für die Maßnahme bereit zu stellenden Gelder nicht bei uns als Stadt, sondern in Verantwortung des Freistaates Sachsen liegen. Abgesehen davon bin ich der Auffassung, dass der bisher erfolgte grundlegende Ausbau der Königsbrücker Straße vom Bahnübergang bis Ortsausgangsgrenze, die erfolgte Sanierung des Straßenbelages rund um den Hartbachtich und der in diesem Sommer folgende Sanierungsabschnitt vom Ortsausgang Pulsnitz bis zum Hartbachtich durchaus vorzeigbare Ergebnisse darstellen. Die Planungen für die Ortsdurchfahrt Friedersdorf bis hin zum Ortseingang Oberlichtenau sind angesprochen; die Umsetzung der Maßnahme für die kommenden zwei Jahre vorgesehen. Ist das nichts? Auch die Sanierung der Mittelbacher Straße einschließlich der dringend notwendigen Straßentwässerung wird im September dieses Jahres bis zum Ortsausgang Pulsnitz fortgesetzt, was mit einer zukünftig merklichen Entspannung bei Regenfällen einhergehen dürfte. Ist das auch nichts? Sicherlich ist die Problematik Geh- und Radwege immer noch in der Bearbeitung, aber auch hier spielen nicht wenige Einflüsse und zu schaffende Voraussetzungen eine sehr wesentliche Rolle, die eben nicht mal so einfach und schnell zu regulieren sind. Manches bedarf eben ein wenig mehr an Zeit, Verhandlungen und auch Verständnis gegenüber den handelnden Ämtern und Personen. Ob mit dem im Stadtrat geforderten Mehr an Druck auch hätte ein Mehr erreicht werden können – ich weiß es nicht, bin aber auch froh darüber, es nicht versucht zu haben ...

Miteinander geht es oft besser. Den Anspruch: „Geduld und Weisheit gehen Hand in Hand“ will ich in keinsten Weise auf mich bezogen wissen, aber ihn als Denkanlass zumindest im Hinterkopf zu haben, finde ich so verkehrt nicht. Liebe Bürgerinnen und Bürger, mit welchen Kapriolen das Wetter in diesem Jahr noch aufwartet, ist sehr schwer vorhersehbar und sorgt bestimmt noch für die eine oder andere Überraschung. Eines ist aber gewiss: Es warten auch im Juli wunderbare Tage auf Sie. Ganz gleich, ob Ihr lang ersehnter Urlaub, das 6. Open Air oder das Marienschießen – haben Sie eine schöne Zeit.

**Ihr Bürgermeister
Peter Graff**

- Stadtrat -**Kommunales Energiemanagement**

Zu Beginn der Sitzung des Stadtrates am 18. Juni 2013 hat eine umfangreiche Beratung und Diskussion zum Thema Energiemanagement stattgefunden. Die Stadt Pulsnitz beteiligt sich am Pilotprojekt „Aufbau eines kommunalen Energiemanagements“, welches die Reduzierung von Energieverbräuchen für Heizung und Strom sowie wirtschaftliche Einsparungen zum Ziel hat. Als Gast zu diesem Thema war Herr Anders vom Planungsbüro Schubert in Radeberg anwesend, welches das Projekt begleitet. Herr Anders stellte ausführlich das Projekt, dessen Ziele sowie bisherige und zukünftige Schritte vor. Anschließend berichtete Herr Scheffler als Verantwortlicher für das Energiemanagement in der Stadtverwaltung Pulsnitz und Fachdienstleiter Technik über erste Erfahrungen und Ergebnisse in der praktischen Umsetzung des Projekts.

Ebenfalls zum Thema Energie lag dem Stadtrat ein Antrag des Stadtrates Maik Förster vor, dass sich die Stadtverwaltung Pulsnitz am Wettbewerb „European-Energy-Award“ beteiligen möge. Der Bürgermeister Herr Graff begrüßte zu diesem Thema Herrn Krauß, Bürgermeister der Gemeinde Großharthau, welche bereits am Wettbewerb teilnimmt. Herr Krauß berichtete über seine umfangreichen Erfahrungen. Bereits im Jahr

2010 wurde die Gemeinde Großharthau als energieeffiziente Gemeinde zertifiziert und steht in diesem Jahr vor der Rezertifizierung. Grundsätzlich sei es ein Ziel führendes Projekt, welches jedoch mit erheblichem Aufwand verbunden ist. Aufgrund dessen empfahl Herr Krauß dem Pulsnitzer Stadtrat, sich vorerst dem Projekt des kommunalen Energiemanagements zu widmen und die Teilnahme am European-Energy-Award auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben. Die Stadträte vertraten ebenso diese Meinung und lehnten den Antrag des Herrn Förster mehrheitlich ab.

**Satzung
über die Verdienstmedaille
der Gemeinde Oberlichtenau**

Gemäß Fusionsvereinbarung bleibt das Ortsrecht der Stadt Pulsnitz und der Gemeinde Oberlichtenau bis zum 31.12.2013 in Kraft, sofern es nicht zu einem früheren Zeitpunkt durch Ortsrecht der neuen Gemeinde ersetzt wird oder aus anderen Gründen außer Kraft tritt. Auf Grund dessen wurde über die Satzung über die Verdienstmedaille der Gemeinde Oberlichtenau vom 27.04.1994 beraten, welche nach wie vor Gültigkeit hat. Da in Pulsnitz die „Ehrenmedaille der Stadt Pulsnitz“ vergeben wird und bei den

- Babyempfang -**Die jüngsten Pulsnitzer werden im neuesten Park empfangen**

Ein Bild mit Symbolcharakter. Die jüngsten Pulsnitzer Kinder im neuesten Park. Die Kinder noch winzig, die Bäume und Büsche noch klein. Alle werden gemeinsam wachsen, so auch die Buche, die für den diesjährigen Babyempfang gepflanzt wurde.



54 Babys mit ihren Eltern waren eingeladen, alle Kinder, die zwischen 1. April und 31. Dezember 2012 geboren wurden. Die bis Ende März auf die Welt Gekommenen hatten ihren Empfang bereits im Vorjahr. 72 Pulsnitzer (mit Ortsteilen) Kinder erblickten insgesamt 2012 das Licht der Welt. Ein guter Wert, lag doch die Kinderzahl der letzten Jahre zwischen 60 und 75 pro anno. Für 2013 sieht es noch nicht so gut aus, bis 5. Juni waren es nur 24. „Aber ich habe viele Frauen gesehen, die ein Kind erwarten“, sagte Bürgermeister Peter Graff (FDP) optimistisch. Der gepflanzte Buchenbaum, so

der Bürgermeister, sei die Mutter des Waldes und habe heilende Wirkung und ist fest in Pulsnitz verwurzelt, so wie er es auch von den Jüngsten hofft, dass sie ihrer Stadt treu bleiben. Zumindest aber eine Erinnerung haben, wenn sie einmal in ihren Geburtsort zurückkehren und sehen, was für ein stattlicher Baum gewachsen ist, so wie sie selbst heranwachsen ... Die jüngsten Einwohner nebst ihren Eltern hatten dann die Gelegenheit, bevor sie im Sportkasino zu Kaffee und Häppchen geladen waren – auch ein kleines Geschenk der Stadt gab es – das Gelände der nun renaturierten Fläche der „Herrenmode“ offiziell einzuweihen. Sebastian Richter vom Planungsbüro Schubert, welches für die Konzeption des Parks verantwortlich war, erläuterte das Geschaffene. So sei ein Weg von der Grünen Straße bis zum „Rent-

Vorschlägen alle Ortsteile mit einbezogen werden, stand die Aufhebung der Oberlichtenauer Satzung zur Diskussion. Der Ortschaftsrat Oberlichtenau hat über die Aufhebungssatzung beraten und befürwortet diese zum Wohle des Zusammenwachsens der Stadt Pulsnitz mit dem Ortsteil Oberlichtenau. Der Beschluss zur Aufhebungssatzung wurde einstimmig gefasst. Über das derzeit noch geltende Ortsrecht der Gemeinde Oberlichtenau muss im Laufe des Jahres entschieden werden.

Grundstücksverkäufe

Bereits seit längerer Zeit wurde über die Veräußerung von Grundstücken an der Großröhrsdorfer Straße beraten. Der Kaufinteressent, eine Dresdener Firma, hat ihr geplantes Projekt im letzten Technischen Ausschuss vorgestellt. Zuvor wurde das Kaufgesuch im Verwaltungsausschuss beraten, der die Vorstellung des Interessenten an den Technischen Ausschuss verwiesen hatte. Der Stadtrat stimmte dem Verkauf der Flurstücke mehrheitlich unter der Maßgabe zu, dass die Pflicht zur Bebauung innerhalb der nächsten 3 Jahre vertraglich festgehalten werden soll. Weiterhin wurde mehrheitlich der Verkauf eines Flurstückes an der Mittelmühle beschlossen. **N. W.**

Termin Steuerzahlung

Wir weisen darauf hin, dass am 1. Juli 2013 die Grundsteuer und die Garagenpacht für Jahreszahler sowie die Hundesteuer fällig werden.

Für die Zahlung stehen folgende Konten der Stadt Pulsnitz zur Verfügung:
Ostsächsische Sparkasse Dresden, Bankleitzahl 850 503 00, Kontonummer 3 000 000 053,

Volksbank Bautzen eG, Bankleitzahl 855 900 00, Kontonummer 310 800 007,
Deutsche Kreditbank AG, Bankleitzahl 120 300 00, Kontonummer 12 56 874.

Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen als Verwendungszweck auf der Überweisung an, damit die Zahlung richtig zugeordnet werden kann. Bei nicht termingerechter Zahlung erfolgt eine Mahnung mit entsprechender Mahngebühr und Säumniszuschlägen. Um zusätzliche Kosten zu vermeiden, können Sie uns eine Einzugsermächtigung zur Abbuchung der Steuer erteilen. Für Rückfragen erreichen Sie uns unter Tel. 03 59 55 / 8 61-234 bzw. per E-Mail an thomas.beyer@pulsnitz.de.

Beyer, Stadtkasse Pulsnitz

Nächste Sitzungstermine

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am Dienstag, dem 16. Juli 19 Uhr im Ratsaal im Ratskeller Am Markt 2 statt.

Der **Verwaltungsausschuss** tagt am Dienstag, dem 2. Juli 18.30 Uhr Beratungsraum im Rathaus Pulsnitz, Am Markt 1, Zimmer 2.4
Der **Technische Ausschuss** tagt am Dienstag, dem 9. Juli 19 Uhr Beratungsraum im Rathaus Pulsnitz, Am Markt 1, Zimmer 2.4

Der **Ortschaftsrat Oberlichtenau** tagt am Donnerstag, dem 11. Juli 19.30 Uhr im Ratsaal des Bürgerhauses Oberlichtenau, Am Sportplatz 5.

Die Tagesordnung und der Charakter der Ausschusssitzungen werden noch festgelegt. Bitte informieren Sie sich an den Aushängen. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Sprechzeiten im Rathaus

Am Markt 1, Tel. 8 61-0, Fax 861-109

Montag	geschlossen
Dienstag	9-12 und 13-16.30 Uhr
Mittwoch	9-12 Uhr
Donnerstag	9-12 und 13-18 Uhr
Freitag	9-12 Uhr

Sprechzeiten im Bürgerbüro

Am Markt 1, Tel. 861-320, Fax 861-329
Zuständig für Melde- und Passangelegenheiten, Soziales, Gewerbeamt, Fundbüro

Montag	geschlossen
Dienstag	8-18 Uhr
Mittwoch	8-16 Uhr
Donnerstag	8-18 Uhr
Freitag	8-13 Uhr

Jeden 1. Sonnabend im Monat 9 bis 12 Uhr.

Zur Terminabsprache zwecks Anmietung der Räumlichkeiten im Gemeindehaus Oberlichtenau bitte zwei Wochen im Voraus im Bürgerbüro Tel. 8 61-3 20 anmelden!

F. S.

Der **Bürgerpolizist** für Pulsnitz und Großröhrsdorf Herr Jenichen ist telefonisch unter der Rufnummer 01 73/3 88 77 06 zu erreichen.

Bürgermeistersprechstunde

Der Bürgermeister führt donnerstags 16-18 Uhr eine Sprechstunde für die Bürger in seinem Dienstzimmer im Rathaus durch; außerhalb dieser Zeit nach Voranmeldung (Tel. 8 61-1 01).

Sprechstunde Friedensrichter

Der Friedensrichter der Verwaltungsgemeinschaft Christian F. Schultze hält jeden ersten Dienstag im Monat seine Sprechstunde von 16.30 bis 18 Uhr im Rathaus, Zimmer 24 ab, oder nach Vereinbarung über Tel. 7 19 09
Nächste Termine: 2. Juli und 6. August 2013

Entsorgungstermine

Pulsnitz Stadt, OT Friedersdorf, OT Oberlichtenau

Restabfall	8. und 22. Juli
Bioabfall	2., 9., 16., 23. und 30. Juli
Gelbe Tonne	1., 15. und 29. Juli
Papiertonne	18. Juli

Angaben ohne Garantie!

**Nächster Erscheinungstag des
Pulsnitzer Anzeigers**

Die August-Ausgabe erscheint am 31. Juli 2013, Redaktionsschluss ist der 22. Juli, Anzeigenschluss am 23. Juli 2013.

- Tiefbau -**Keine großen Schäden bei Starkregen an der Pulsnitz****Straßenbau S 104 -
Königsbrücker Straße**

Der nächste Abschnitt zwischen Ausbauende Pulsnitz bis zum Hartbachtich wird vom 16. Juli bis 23. August bei Vollsperrung in Stand gesetzt. Die Zufahrt zur Bay Wa wird zu jeder Zeit gewährt.

Ufermauer Schulstraße

Das neunte Mauersegment konnte bereits Ende Mai fertig gestellt werden. Wegen Hochwasserabfluss in der Pulsnitz (teilweise 90 % Füllung des Abflussprofils im Baubereich!) mussten die Bauarbeiten vom 3. bis 9. Juni ruhen. Der Baubetrieb entfernte in der Zeit der Bauruhe u.a. auch die Wasserhaltungsrohre DN 1000, um Schäden an der Wasserhaltung zu vermeiden und das Abflussprofil nicht einzuengen. Nach Fertigstellung des elften Mauersegmentes werden die Kappen der Mauersegmente eins bis zehn hergestellt und die erste neue Fußgängerbrücke kann eingebaut werden (in ca. sieben Wochen).

**Staatsstraßenbau S 56 –
Mittelbacher Straße**

Sämtliche Arbeiten konnten bis Einmündung Schwarzer Weg abgeschlossen werden.

Die zeitweise vom Baubetrieb in Anspruch genommenen Randstreifen und Nebenflächen insbesondere im Bereich des Garagenstandortes wurden wieder hergestellt. Laut Aussage des Landesamtes für Straßen und Verkehr Bautzen soll Anfang September bei oberhalb der Mittelbacher Siedlung der Straßen- und Kanalbau fortgesetzt werden.

Winterschäden 2012/2013

Die Stadt hat bereits einen Zuwendungsbescheid für Winterschadenbeseitigung erhalten und in der Sitzung des Technischen Ausschusses im Juni wurde über die wichtigsten auszuführenden Reparaturmaßnahmen entschieden. Mit den zur Verfügung stehenden Mitteln können jedoch nicht alle anstehenden Schäden behoben werden. Die Realisierung der Arbeiten ist im Herbst dieses Jahres vorgesehen.

Juni-Hochwasser 2013

Ausgiebige und besonders lang anhaltende Regenfälle Ende Mai/Anfang Juni bewirkten auch in der Pulsnitz einen sprunghaften Anstieg der abzuführenden Wassermenge. Jedoch waren die Pegelstände in Pulsnitz, Friedersdorf und Oberlichtenau teilweise bis 30 cm geringer wie beim Juli-Hochwasser

des vergangenen Jahres. Zu Überschwemmungen/Ausuferungen kam es praktisch nur im OT Friedersdorf an einigen Stellen. Insbesondere im Niederdorf von Friedersdorf haben sich dagegen die Unterhaltungs- bzw. Wasserbauarbeiten zur Schadensbeseitigung der Hochwasserschäden 2010 positiv auf das Abflussverhalten der Pulsnitz ausgewirkt. Das wurde der Verwaltung ausdrücklich von Anliegern bestätigt.

Im Bereich des Siegesbaches kam es zu keinerlei Überschwemmungen bzw. Schadensereignissen.

Straßenbeleuchtung

Am Ortseingang Friedersdorf drohte ein hölzerner Straßenbeleuchtungsmast umzufallen. Eine Lichtenberger Elektrofachfirma konnte nach entsprechender Auftragsvergabe durch den Fachdienst Technik den defekten Mast noch rechtzeitig entfernen und durch einen neuen ersetzen.

Sperrung Bahnübergang S 95

Vom 28.6., 20 Uhr bis 8.7., 5 Uhr wird der Bahnübergang wegen dem Bau der Entwässerungsleitung und Straßenbau voll gesperrt. Innerörtliche Umleitung erfolgt über Mittelbacher Straße und Schwarzem Weg. **D. S.**



Beschlüsse

Stadtrat vom 18. Juni 2013

Beratung und Beschlussfassung zur Vorschlagsliste der Schöffen für den Landgerichtsbezirk Görlitz

Beschluss Nr. V/2013/0593

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 18.06.2013 die Vorschlagsliste der Schöffen für den Landgerichtsbezirk Görlitz, für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018 gemäß der Anlage zu diesem Beschluss.

Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Verdienstmedaille der Gemeinde Oberlichtenau

Beschluss Nr. V/2013/0596

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 18.06.2013 die Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Verdienstmedaille der Gemeinde Oberlichtenau. Die Satzung ist als Anlage beigefügt und Bestandteil des Beschlusses.

Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf des Flurstücks 383/1 Gemarkung Pulsnitz OS

Beschluss Nr. V/2013/0602

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 18.06.2013 den Verkauf des Flurstückes 383/1 der Gemarkung Pulsnitz OS an die Eheleute Tino und Kathrin Lehmborg, An der Mittelmühle 29, 01896 Pulsnitz.

Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf der Flurstücke 1487/127, 1487/129, 1487/131 und 1487/110 Gemarkung Pulsnitz OS

Beschluss Nr. V/2013/05555

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 18.06.2013 den Verkauf der Flurstücke 1487/127, 1487/129, 1487/131 und 1487/110 Gemarkung Pulsnitz OS an die Saxonia Sachwert GmbH, Loschwitzer Str. 15a, 01309 Dresden.

Der Kaufpreis beträgt 31.995,00 Euro.

Beschlüsse

Technischer Ausschuss vom 11.06.2013

Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen für die Bauanträge nach § 36 BauGB zu erteilen für:

Beschluss Nr. V/2013/0599

Bauantrag Neubau Garage und Anbau, Steinaer Straße in Pulsnitz OT Oberlichtenau.

Beschluss Nr. V/2013/0600

Bauantrag zur Errichtung einer befestigten Koppel sowie eines überdachten Bewegungsplatzes f. landw. Nutztiere und einer Dungle, Königsbrücker Straße in Pulsnitz OT Friedersdorf.

Beschluss Nr. V/2013/0601

Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses, Am Brauereiteich in Pulsnitz.

Beschluss Nr. V/2013/0603

Bauantrag für Anbau eines Balkons, Lesingstraße in Pulsnitz.

Beschluss Nr. V/2013/0604

Bauantrag für Neubau einer Lager- und Fertigungshalle, Mittelstraße in Pulsnitz OT Friedersdorf.

Der Technische Ausschuss lehnte das Einvernehmen für den Bauantrag nach § 36 BauGB ab:

Beschluss Nr. V/2013/0598

Bauantrag für den Neubau einer Garage, Häslicher Weg in Pulsnitz OT Oberlichtenau.

Peter Graff
Bürgermeister



Haushaltssatzung

der Stadt Pulsnitz für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Pulsnitz in der Sitzung am 22. Mai 2013 folgende Haushaltssatzung erlassen:

Paragraph 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	auf	9.161.800 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	auf	9.818.400 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis)	auf	- 656.600 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis)	auf	0 EUR
- Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses	auf	- 656.600 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses	auf	0 EUR
- Gesamtergebnis	auf	- 656.600 EUR

Im Finanzhaushalt mit dem

- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf des Ergebnishaushaltes als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	auf	- 354.700 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	auf	707.400 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	auf	878.300 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	auf	- 170.900 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -betrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	auf	- 525.600 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	auf	114.800 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	auf	- 114.800 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes	auf	- 640.400 EUR

festgesetzt.

Paragraph 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

Paragraph 3

Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, werden nicht veranschlagt.

Paragraph 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 500.000 EUR festgesetzt.

Paragraph 5

Die Umlage der Verwaltungsgemeinschaft „Pulsnitz“ wird festgesetzt auf (Ergebnishaushalt) 623.000 EUR

Die Haushaltssatzung tritt zum 01.01.2013 in Kraft.



Peter Graff, Bürgermeister

Einsichtnahme

Die Stadt Pulsnitz hat die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2013 erlassen. Die Haushaltssatzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2013 in Kraft. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan wurden im Fachbereich Zentralmanagement, Am Markt 4, Zimmer 4, niedergelegt.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen in der Zeit vom

01. – 09. Juli 2013

während der Öffnungszeiten und zusätzlich montags zur Einsichtnahme aus.

Montag (zusätzlich)	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Pulsnitz, 19.06.2013

Peter Graff
Bürgermeister



Bestätigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde

Das Landratsamt Bautzen hat die Rechtmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2013 mit Schreiben vom 14.06.2013 bestätigt.

Bekanntmachung

nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Pulsnitz für das Haushaltsjahr 2012

1. Kindertageseinrichtungen der Stadt Pulsnitz
1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz (in €)		
	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
erforderliche Personalkosten	630,18	290,85	170,15
erforderliche Sachkosten	168,38	77,72	45,46
erforderliche Betriebskosten	798,56	368,57	215,61

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	170,00	97,00	58,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	478,56	121,57	57,61

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	6.412,62
Zinsen	-
Miete	-
Gesamt	6.412,62

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	21,88	10,10	5,91

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. Aufwundersersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson	450,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung	1,10
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung	52,65
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Krankenversicherung	32,86
= Aufwundersersatz	536,61

2.2. Deckung des Aufwundersersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h (in €)
Landeszuschuss	150,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	170,00
Gemeinde	216,61

Pulsnitz, 12.06.2013

Peter Graff, Bürgermeister



Vorschlagsliste der Schöffen der Stadt Pulsnitz Landgericht Görlitz/Außenkammern Bautzen für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018

Familienname/ Geburtsname	Vorname	Wohnort, Straße Hausnummer	Geburtsdatum und -ort	Beruf
Freund	Tobias	01896 Pulsnitz, Rietschelstr. 3	20.01.1979 in Wittenberg	IT-Systemelektroniker
Gornig	Ringo	01896 Pulsnitz, Goethestr. 19	06.01.1988 in Großbröhnsdorf	Krankenpfleger
Jakob	Erhard	01896 Pulsnitz, Wettinstr. 24	25.08.1949 in Prießnitz	Dreher
Klemm	Hartmut	01896 Pulsnitz / OT Oberlichtenau, Weißbacher Str. 18	30.09.1957 in Großbröhnsdorf	Elektromeister
Kluge	Torsten	01896 Pulsnitz, Dresdener Str. 70	23.01.1979 in Großbröhnsdorf	Beamter (Landesfinanzverwaltung)
Lis	Simone	01896 Pulsnitz, Böhmisches Eck 6	30.06.1961 in Radeberg	Disponent
Peterz	Manuela	01896 Pulsnitz/ OT Friedersdorf, Friedersd. Siedlung 10	27.02.1971 in Räckelwitz	Beamtin (Finanzwirt)
Schäller	Hans-Dieter	01896 Pulsnitz, Schillerstr. 17	31.12.1953 in Zeitz	Diplom-Ingenieur
Seifert	Alexander	01896 Pulsnitz/ OT Friedersdorf, Thiemen-dorfer Eck 1	11.08.1971 in Großbröhnsdorf	selbstständiger Landwirtschaftsmeister

**Pflegedienst Pulsnitztal**

01896 Pulsnitz; Böhmisches Eck 1
Bürozeiten: Mo.-Fr. 10.00-14.00 Uhr, nach
Terminvereinbarung auch außerhalb der
Bürozeiten, 24-Stunden-Erreichbarkeit unter
Telefon: 8 64 10

**Gartensparte
„Erholung“ Pulsnitz e. V.****Gartenfest**

Wir laden herzlich ein zum Gartenfest
Sonnabend, den 13. Juli 2013
ab 15.00 Uhr Kaffee & Kuchen
16.00 Uhr Kinderfest
anschließend gemütliches Beisammensein
bei Musik und Tanz
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Vorstand**Gartensparte
„Am Russengrab“ e. V.****Flohmarkt zum Gartenfest**

Zu unserem Gartenfest am 3. August wol-
len wir in der Zeit von 10 bis 13 Uhr einen
Kinderflohmarkt durchführen.

Wenn Sie daran interessiert sind, sich mit
einem Stand zu beteiligen, melden Sie sich
bitte bei Heike Kühnel, Tel. 0160/793 23
79 oder einfach in der Jeans- & Modewelt,
Robert-Koch-Straße 8 in Pulsnitz.

Anstelle einer Standgebühr freuen wir uns über
einen selbst gebackenen Kuchen (ohne Creme)
für den Kuchenbasar!
Der Vorstand

Ernst-Rietschel-Kulturring e. V.**Veranstaltungen
im Kultursaal der HELIOS Klinik
Schloss Pulsnitz**

**Dienstag, 2.7., 19 Uhr Kino: Jenseits der
Stille**

**Mittwoch, 3.7., 19 Uhr Aus dem Leben
Ernst Rietschels**, Vortrag von Siegmund
Schubert mit Bilddokumenten zum Lebensweg
Ernst Rietschels, Verbindung von Rietschel
zu Joachim Ringelnatz und Wiederent-
deckung der „Nymphen von Dittersbach“, einer
Rietschel-Skulptur, im Jahr 2012

**Mittwoch, 10.7., 19 Uhr Mit dem Fahrrad durch
Tansania, Teil I**, Vortrag von Frank Sühnel

**Dienstag, 16.7., 19 Uhr Basteln mit Frau
Schulze**

**Mittwoch, 17.7., 19 Uhr Dudelsackpro-
gramm**, Hans Walber aus Großröhrsdorf
bringt mit dem Dudelsack von schottischer
Musik über Volkslieder, klassische Musik, ei-
gene Kompositionen bis hin zu internationalen
Hits zu Gehör und erklärt den Dudelsack

Sonnabend, 27.7., 19 Uhr Klavierkonzert
Vasily Gvozdetzky, Hamburg, gemischtes
klassisches Programm, Veranstaltung in
Zusammenarbeit mit der Deutschen Chopin-
gesellschaft e.V. Leipzig.

**Mittwoch, 31.7., 19 Uhr Melodien aus al-
ler Welt**, Heiteres musikalisches Programm
von Gerd Rubin

HELIOS Klinik Schwedenstein

**Montag, 15.7., 19.30 Uhr Bibliothek: Im
Reich der stillen Wasser, die Oberlausitzer
Teichlandschaft im Wandel der Jah-
reszeiten**, Günter Fünfstück aus Schmölln
**Sonntag, 21.7., 19.30 Uhr Kino im Kör-
pertherapieaal: Krabat**

Galerie im Kultursaal**der HELIOS Klinik Schloss Pulsnitz**

Ausstellung: Naturfotografie Gernot Engler,
Günter Fünfstück, Dirk Synatzschke bis
31.12.2013

Sonntag 14-17 Uhr und je eine Stunde vor
allen begleitenden Veranstaltungen

Veranstaltungen der Vereine

29.6. 18 Uhr **Open Air** mit Onkel Tom &
Huckleberry – Heimatfreunde Niederlichte-
nau, am Alten Melkhaus

2.7. **Fest der jungen Talente** Grundschule
Am Keulenberg Oberlichtenau, Sport- und
Freizeitzentrum Oberlichtenau

7.7. 9 Uhr **Hähnewettkrähen** – Rasse-
geflügelzuchtverein Oberlichtenau e. V.,
Perlhühnfarm, Pulsnitztalstraße 124

8.7. **Öffentliche Abschlussprobe** – Spiel-
mannszug Oberlichtenau e. V., Sport- und
Freizeitzentrum Oberlichtenau

13.7. **Öffentliche Generalprobe**
für die Weltmeisterschaft am 27./28.7. in
Kerkrade/Holland – Spielmannszug Ober-
lichtenau e. V.

18.7. 19 Uhr **Vereinstreff** – Heimatverein
Pulsnitz e. V., Ratskeller

25.7. 14 Uhr **Rentnertreff** – Heimatverein
Oberlichtenau e. V., Heimatstube

27.7. 10-19 Uhr **Fußballturnier zum Teich-
fest**, Tanz mit Programm – Heimatfreunde
Niederlichtenau, am Alten Melkhaus

28.7. 14 Uhr **23. Ponyschau in Laußnitz**
– Ponyzuchtverein Kamenz e. V., alter
Sportplatz Laußnitz

Großes Engagement in den Kindertagesstätten von Eltern und Sponsoren**- Kita Spatzennest -
Neues Klettergerät**

Die Spatzen pfeifen's von den Dächern früh
bis spät: „Im Garten von den Krippenkinder-
n steht ein neues Klettergerät“

In unserer Pulsnitzer Kindertagesstätte
„Spatzennest“ gibt es seit dem Anbau 2010
mehr Plätze für die kleinsten Kinder bis drei
Jahre. Der Krippengarten wurde bisher dem
noch nicht angepasst und auch Bibi Blocks-
berg konnte uns mit ihren Zauberkraften
nicht helfen. Deshalb haben wir gemeinsam
mit den Eltern beschlossen, „nicht auf ein
Wunder zu warten“ und das Vorhaben wurde
kurzerhand selbst angepackt. Im April und
Mai ist dazu so einiges geschehen, viele
fleißige Helfer waren im Garten zu sehen.
Bei einem Arbeitseinsatz des Teams und
einiger Väter der Einrichtung wurde das
Gelände des Krippengartens mit einem

neuen Zaun vergrößert, ein neuer Sandkas-
ten und ein Hochbeet angelegt. Auch der
Spielzeugschuppen bekam ein neues Dach.
Das hat der Vater und Dachdeckermeister
Brückner mit seinem Mitarbeiter „drauf ge-
zaubert“ und uns „oh Wunder“ geschenkt. In
der Zwischenzeit über mehrere Wochen war
ein fleißiger „Heinzlmann“, Herr Hommel,
Vater von zwei Spatzennestkindern, in der
Zimmerei Schreiber am Werkeln. Es wurde
gemessen, gesägt, gestrichen, geschraubt und
am Ende kam heraus ... ein neues „Spiel-
und Kletterhaus“! Das Spielgerät für die
Krippenkinder haben alle Spatzennestkinder
zusammen eingeweiht mit einem fröhlichen
„Spatzennest, Ole!“ Am Ende sind so viele
zauberhafte Wunder geschehen und allen,
die dazu beigetragen haben, sagen wir ein
spatzenmäßiges Dankeschön!

Sylke Horn, Leiterin der Einrichtung**Gelungene 48-Stunden-Aktion:
100 Leute an der
Grundschule Am Keulenberg aktiv**

Die größte Beteiligung an der diesjährigen
48-Stunden-Aktion des Landkreises vom
7. bis 8. Juni zeichnete sich für Pulsnitz an
der Oberlichtenauer Grundschule mit 100
Leuten ab. Hier fanden sich nicht nur drei

Insgesamt beteiligten sich noch vier weitere
Gruppen Jugendlicher aus Pulsnitz an die-
ser Aktion: Die fünf Jungs vom Filmclub
zeigten einen weiteren Kinofilm „Rata-
touille“ vor 30 Zuschauern, der bisherige

**Voller Freude und Stolz präsentierten die Oberlichtenauer Schüler Pokal und Urkunden für ihr Engagement.**

Gruppen mit Schülern, sondern auch ihre
Eltern zum Großeinsatz auf dem Außen-
gelände mit Schulhof und Schulgarten ein,
um Wildwuchs einzudämmen und neue
Rabatten anzulegen. Außerdem erneuerten
sie den Schulgartenzaun, beräumten die
Kompost-Ecke und verlegten im Eingangsbereich
der Schule einen neuen Gitterrost.
Auch die Gartenbänke auf dem Schulhof
erstrahlen generalüberholt wie neu. Die
Klettergerüste wurden von alter Farbe ent-
fernt und gestrichen. Zahlreiche Sponsoren
unterstützen großzügig das Projekt.

Für ihre Mühe wurden die kleinen Handwer-
ker mit einem tollen Pokal, einer Urkunde
und ein paar Überraschungen belohnt, die
der Bürgermeister Peter Graff den Schülern
überreichte.

Besucher-Rekord! Ihr Engagement würdigte
auch die Ostsächsische Sparkasse mit einem
Sonderpreis in Höhe von 250 Euro. Zwölf
Jugendliche der Gruppen der Oberlichtenauer
Jugendfeuerwehr pflanzten Bäume und
Sträucher im Ort, die sie auch künftig weiter
pflegen wollen. Beim Christlichen Verein in
Oberlichtenau möbelten fünf Jugendliche
Fahrräder für das nächste Sommercamp
für Kinder auf.

Die Koordinierungsgruppe ist mehr als zu-
frieden mit dem Ergebnis des Wochenendes
und dankt den zirka 1000 teilnehmenden
Jugendlichen im Landkreis Bautzen, die
in ihrer Freizeit für den guten Zweck ge-
schuftet haben. Die 48-Stunden-Aktion hat
wieder viel Nützliches für die Kommunen
bewirkt.
E. R.

110 Jahre Pulsnitzer Schule

In diesem Jahr wird die Schule Pulsnitz
110 Jahre alt.

Eltern, Lehrer und auch der Schulträger
überlegten, wie man wohl ein Schuljubiläum
so gestaltet, dass sich die Schüler noch lange
Zeit mit Begeisterung daran erinnern und
auch Eltern und interessierte Bürger von
Pulsnitz daran teilhaben können.

Die Idee, mit dem „I. Ostdeutschen Projekt-
circus“ das Fest zu begehen, war geboren,
alle Entscheidungsträger stimmten zu, und
so wurden bereits 2009 die Vorverträge
abgeschlossen. Für die Kosten von 6.000
EURO bürgte der Schulträger, wobei ihn
Eltern und Schule durch die Suche von
Sponsoren unterstützen wollten.

In den Vorabgesprächen stellte sich sogar he-
raus, dass das Zirkuszelt auf den Schulhof
passte und somit auch auf den ersten Blick
die Verbindung zwischen Festwoche und
Schuljubiläum gegeben war.

Die Schüler und Vorschüler unserer Ernst-
Rietschel-Grundschule blickten den Ereig-
nissen der Festwoche vom 13. - 17. Mai
voller Erwartungen entgegen.

Und wie bereits in der vorherigen Ausgabe
des „Pulsnitzer Anzeigers“ zu lesen war,
wurden die Erwartungen nicht nur erfüllt,
sondern haushoch übertroffen. Anstrengung,
Freude und Begeisterungstürme sorgten
bei Akteuren und Zuschauern dafür, dass

diese Schulfestwoche an Nachhaltigkeit
und positiven Erinnerungen kaum zu über-
treffen war.

Ein herzliches Dankeschön dem Zirkusteam,
dass professionell die Woche managte, den
Lehrern und Erziehern, die die Festwoche
mit den Schülern und Vorschülern gestalte-
ten, dem Schulträger, der für die sächliche
Organisation und den größten finanziellen
Teil aufkam, den Eltern, die für die kulina-
rische Umrahmung sorgten, mithalfen, das
Zelt auf -und abzubauen und ihre Kinder
drei Tage zu den Vorstellungen um 17 Uhr
brachten und wieder abholten.

Unser großer Dank gilt aber auch allen
Bürgern, die mit ihrem finanziellen Bei-
trag (in aufgestellten Spendenboxen) das
Projekt unterstützten, den Geschäften, die
uns gestatteten, Spendenboxen aufzustel-
len und allen nachfolgend aufgeführten
Firmen, die sich mit einer Geldspende an
der Finanzierung beteiligten: Ostsächsische
Sparkasse Dresden, Fa. diversys.IT GBR
Elstra, Malerbetrieb Hermann Pulsnitz,
Fa. Meditech Sachsen GmbH Pulsnitz,
Elektromeister Stiglich Pulsnitz, Allianz-
versicherung, Generalvertretung Verena
Leuthold, Fa. VP Service GmbH Pulsnitz,
Stadtverwaltung Pulsnitz, Fa. Frank Ebert,
Dresden.

Falk Höhrenz, Schulleiter**- Kita Kunterbunt –
Rennen für Kletterfelsen: Sponso-
renlauf brachte über 4.600 Euro**

Großes Gewusel herrschte am Freitag,
dem 31. Mai 16 Uhr in der Sporthalle an
der Hempelstraße. 105 Kinder aller Alters-
gruppen der Kita Kunterbunt trafen sich zu
einem sportlichen Nachmittag. Mit großer
Begeisterung, Freude an der Bewegung und
Enthusiasmus für ihre Kita liefen die Kinder
Runde um Runde zugunsten ihres neuen
Kletterfelsens. Selbst die Kleinsten rannten
unentwegt durch ihren kurzen Parcours und
erspürten alle gemeinsam erstaunlich viel
Geld in die Spendenkasse. Während ihres
Dauerlaufes von 45 Minuten konnten die
Kinder an Verpflegungspunkten mit frischem
Obst, Fitnessgetränken und Snacks neue
Kraft tanken.

Der Nachmittag verging viel zu schnell, ob
als Zuschauer auf der Tribüne, als Helfer an
der Strecke oder für die Verpflegung sowie
für die erschöpften Läufer selbst. Er bewies
einmal mehr, wie Kinder von ein bis zehn
Jahren gemeinsam sportlich aktiv sein könn-
en und ihr Bestes gaben. Am Ende konnte

ein überwältigendes Ergebnis an Spenden-
geldern verzeichnet werden: Es kamen über
4.600 Euro zusammen. Insgesamt fehlen nun
noch ca. 1.300 Euro von insgesamt 14.000
Euro Gesamtkosten. Somit dürften die
Kinder ein gewaltiges Stück näher zu ihrem
geplanten Kletterfelsen gekommen sein, der
im Herbst aufgestellt werden soll.
E. R.

**- Kita Oberlichtenau -
Spendengeld übergeben**

Die Freude war groß, als Werner Franke von
der Sektion Handball der SG Oberlichtenau
am 12.6.13 mit einer kleinen Schatztruhe in
der Hand unseren Kindergarten besuchen
kam. Als diese im Beisein der Kinder ge-
öffnet wurde, konnten die staunenden Augen
viele Geldscheine entdecken. 300,00 Euro
hatte er im Auftrag der Handballer mit-
gebracht, gesammelt für die Kinderbühne
beim Spiel im Landes-Pokal gegen HSV
Glauchau. Wir danken unseren Handballern
für die großzügige Spende und das Engage-
ment für dieses Projekt. Nun kann unsere
Bühne wieder ein Stück wachsen.

Das Team der Kita Oberlichtenau**Pulsnitz vor 100 Jahren
Ereignisse im Spiegel des Wochenblattes****Juli 1913**

Mit Wirkung vom 1. Juli wurden durch den
Stadtrat von Pulsnitz der bisherige Ratsre-
gistrator Gustav Hirzel zum Standesbeamten
und der Sparkassenkassierer Ernst Töllner
zum stellvertretenden Standesbeamten er-
nannt. Weiterhin wurde der Schutzmann Emil
Hofmann aus Seifersdorf im Erzgebirge zum
Polizei-Wachtmeister von Pulsnitz bestimmt.
Am Dienstag, dem 1. Juli ehrten die Einwoh-
ner von Oberlichtenau ihren Kantor und Leh-
rer Spannaus, der vor 25 Jahren seinen Dienst
als Hilfslehrer in Ort angetreten hatte. In der
Schule gab es 9 Uhr eine Feierstunde mit dem
Kirchen- und Schulvorstand. Der Festraum
war durch die Kinder geschmückt worden.
Pfarrer Höhne würdigte in einer Ansprache
die Leistungen des Jubilars. Dieser erhielt
als Anerkennung eine goldene Uhrkette mit
Medaillon. Weitere Gratulanten stellten sich
im Laufe des Tages noch ein.

Weißbach war stolz auf seine neu gestaltete
Schule. So stiftete die Jugend des Ortes im
Juli eine Fahne für das kommende Schulfest.
Am 27. Juli soll die Ehrenfahne durch
Pfarrer Schreiber geweiht werden.

Am 15. Juli verfügte der Stadtrat die Ein-
ziehung des sogenannten Doktorgässchens
am Polzenberg, das sich zwischen dem
Dresslerteichareal und den Grundstücken
Schöne, Dorn und Luft befand.

Wer sich 1913 für den waffenlosen Militä-
rdienst entschied, wurde am 1. Oktober
als Fahrer oder Schneider in den Bereichen
Eisenbahn, Telegrafendienst, Kraftfahrer-
oder Luftschrifttruppe eingesetzt.

Am 15. Juli wurden für die Vernichtung von
Tierkadavern neue strengere Vorschriften
erlassen. Die Stadt Pulsnitz mit dem Ritter-
gut und den umliegenden Gemeinden hatten
Tierkadaver und ungenießbare Fleischteile
zur Entsorgung in der Fleischmehlfabrik von
Ernst Bretschneider in Pirna abzuliefern.

Verbrennung von Tierresten am Ort war
nur erlaubt, wenn es Großböfen mit genü-
gend Heizkraft gab, die eine Veraschung
gewährleisteten, dies traf für Ziegeleien,
Brennereien und Fabriken zu.

Große Beachtung fand in der Umgebung von
Pulsnitz eine Wanderausstellung, die sich
seit 1909 mit der Gefährlichkeit der Lungen-
krankheit beschäftigte. Unter der Bezeich-
nung „Tuberkulose-Wandermuseum“ wurde
die Ausstellung in Pulsnitz an fünf Tagen von
Vereinen, Schülern, Jugendorganisationen bei
freiem Eintritt besucht. Es wurden Führungen
durch Fachleute zum Thema Tuberkulose bei
Mensch und Tier durchgeführt. Die Vorträge
zur Ausstellung fanden in der Turnhalle der
Pulsnitzer Schule statt. Führungen durch die
Ausstellung gestalteten der Pulsnitzer Arzt
Dr. Kreyßig und der Lehrer Hennig.

Vereine

Am Dienstag, dem 8. Juli verstarb auf der
Meißner Seite von Pulsnitz mit knapp 63 Jahren
der Vorsitzende des homöopathischen Vereins
für Pulsnitz und Umgebung, Ewald Schäfer
hatte sich über die Jahre für die Verbreitung der
homöopathischen Heilkunde in der Umgebung
von Pulsnitz verdient gemacht.

Veranstaltungen

Im Sommer konnten die Einwohner der
Umgebung verschiedene Gartenveranstal-
tungen besuchen, so Freikonzerte mit Ball

im Garten des Waldschlösschens, einen
Blumenball mit Damenwahl in der Goldenen
Krone in Obersteina bei Paul Graf, Garten-
tanz in Mittelbach, ebenso Preisschießen
des Schießklubs „Hubertus“ im Pulsnitzer
Gasthof zum Kronprinzen.

Der Fußballklub „Hohenzollern“ veranstaltete
sonntags ab 16.30 Uhr mehrmals ein Kränz-
chen in der Goldenen Ähre in Friedersdorf.
Am Sonntag, dem 13. Juli feierten die Einwoh-
ner von Lichtenberg ihr Schulfest. Der ganze
Ort war mit Girlanden geschmückt, die Be-
flaggung in den sächsischen Farben weiß-grün
und den Reichsfarben schwarz-weiß-rot. Am
Nachmittag war der Festumzug der Kinder
durch das Dorf dann der Höhepunkt. Dazu gab
es eine flotte Musik und viele Blumengirland-
den, die die Schüler trugen. Auf den Festplatz
wurden die Kinder vom Schulvorstand und
dem Kirchschullehrer Weiß empfangen.

Für die Jungen gab es Adlerrämpfe. Drei
riesige Vögel mussten in der Luft niederge-
rungen werden. Dies dauerte drei Stunden.
Es gab turnerische Reigen und Volkstänze.

Aus der Geschäftswelt

Am 3. Juli öffnete in Pulsnitz eine Verkauf-
stelle der Dresdner Fabrik- & Handelskette
Gerling & Rockstroh am Bismarckplatz
neben der Löwenapotheke. Es wurden Scho-
kolade, Kakao und Zuckerwaren angeboten.
Wer am Eröffnungstage für 50 Pfennige ein-
kaufte, erhielt eine Tafel Schokolade gratis.

Am 12. Juli eröffnete in Pulsnitz auf der
Langen Straße Nr. 18 der Gärtner Zeidler
ein Grünwarengeschäft. Für die Zukunft war
auch der Verkauf sämtlicher gärtnerischer
Samen geplant.

Im Juli eröffnete der Rechtsanwalt und
Notar Dr. Flatter sein Büro im eigenen neu
errichteten Haus auf der Poststraße.

Der Pulsnitzer Sommerjahrmarkt, auch
Johannesmarkt genannt, der am 19. und
20. Juli stattfand, hatte unter schlechten
Wetter zu leiden. Am Sonntagnachmittag
gab es Dauerregen, der die Einwohner der
Nachbardörfer abhielt, den Markt zu besu-
chen. Die Stände ohne Planen waren leer,
vor den anderen Buden gab es nur wenige
Käufer. Die Händler machten trübsinnige
Gesichter, wie in Pulsnitz zum Jahrmarkt
schon lange nicht mehr. Am Montag, zum
Marktausklang besserte sich die Wetterlage
und es kamen noch einige Käufer.

Am 20. Juli gaben auf der Meißner Seite Ed-
mund Winkelmann und seine Gattin Emma
geb. Dolze ihre Eheschließung bekannt. Win-
kelmann war über Jahrzehnte Küster an der
Pulsnitzer Kirche St. Nicolai und sein Sohn
selbständiger Pfefferküchler in Pulsnitz.

Was sonst noch interessierte

Am 3. Juli wurde der Dresdner Geschäfts-
mann Schäfer, der in der Region zur Jagd
weilte, früh gegen 6 Uhr vom Schlaganfall
auf seinem Anstand bei Weißbach heimge-
sucht, der zum Tode führte.

Viele Bauern interessierten sich für das Wetter
am Jakobitag. Dies war der 25. Juli. Es galten
die Sprichwörter: Scheint die Sonne am Jako-
bitag, bringt im Winter die Kälte große Plag!
Oder: Ist Jakobi hell und warm, friert man
Weihnachten bis zum Darm! Der Winzer sagte
dazu: „Wenn es Jakobi regnet, sind Wein und
Most nicht geseget.“
Rüdiger Rost



Pulsnitz bekommt Café Marie

Am 20. Juli um 10 Uhr eröffnet Felicitas Mißbach ihr Café Marie am Herrenhausplatz, Ecke Rietschelstraße. Im Stil eines Kaffeehauses, indem man auch etwas länger verweilen kann, wird sich das neue Café präsentieren. Im gemütlichen Ambiente und



Felicitas Mißbach lädt in das Café ein. in „gelebten“ Möbeln hat sie den zuletzt als Reisebüro genutzten Raum eingerichtet. Die besondere Atmosphäre strahlen der warme Farbton, kleine Accessoires und Kunst in Form von Fotografien, Malerei oder Plastik an den Wänden aus, die nicht nur zum Anschauen einlädt, sondern auch zum Kauf angeboten wird. Dazu erklingt interessante und abwechslungsreiche Musik, Zeitungen und

Zeitschriften laden zum Schmökern ein. Die gelernte Krankenschwester war 21 Jahre in der Klinik Schloss Pulsnitz tätig und sucht nun eine neue Herausforderung. Ihrer Eigenart gut auf Menschen zuzugehen, will sie auch weiter treu bleiben, nur der Nachtschichtbetrieb soll nun ausbleiben. Das Café mit den 20 Sitzplätzen öffnet außer montags von 10 bis 17.30 Uhr. Vormittags bietet sie ein Frühstücksangebot in drei Varianten an: klassisch, vegetarisch und „Marie“ sowie verschiedene Sandwiches. (Nicht nur) zur Mittagszeit serviert sie eine selbst gekochte Tagessuppe. Ein, zwei frische hausgebackene Kuchen bzw. Torten in kleiner Auswahl gehören zum Kaffee und den Kaffeespezialitäten sowie ein kleines Eissortiment aus der privaten Eismanufaktur Neumann in Dresden. Natürlich darf auch Pfefferkuchen im Angebot nicht fehlen. Für die etwas eiligeren Gäste gibt es alles auch zum Mitnehmen. Außerdem steht die Räumlichkeit zur Vermietung für kleine private Feiern bis 22 Uhr offen.

Jeden letzten Mittwoch im Monat lädt Felicitas Mißbach von 19 bis 21 Uhr zum Frauenstammtisch ein. Alle Altersgruppen will sie damit ansprechen, dass Frauen zwanglos einmal aus dem Alltag rauskommen und unter sich sein können. Die Ideen sind sehr vielfältig, doch erst einmal will sie den Bedarf austesten und erwartet demnächst die ersten Besucher. **E. R.**

Wahlhelfer gesucht

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Pulsnitz, am 22. September 2013 finden die Wahlen des 18. Deutschen Bundestages statt. Die Stadtverwaltung Pulsnitz ist für diese Wahl mit der Umsetzung organisatorischer Aufgaben betraut worden. Um die Arbeitsfähigkeit der Wahlvorstände absichern zu können, werden für die vier Wahllokale in der Stadt

Pulsnitz etwa 50 ehrenamtliche Wahlhelfer gebraucht. Aus diesem Grund bitten wir Sie, sich als ehrenamtlicher Wahlhelfer zu engagieren. Jeder Wahlberechtigte kann diese Aufgabe übernehmen. Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Stadtverwaltung Pulsnitz, Telefon: 03 59 55/86 13 10 oder per E-Mail: post@pulsnitz.de.

34. Oberlichtenauer Sommerlauf

Seit nunmehr 34 Jahren wird am ersten Sonnabend im Juli der Oberlichtenauer Sommerlauf ausgetragen. Auf drei verschiedenen Strecken kämpfen Sachsens Ausdauerathleten um Siege und Platzierungen sowie um die begehrten Wertungspunkte für verschiedene Laufserien: den Oberlausitzer Läufercup, die Bezirksrangliste Dresden und/ oder die Lausitz-Laufserie. Die anspruchsvolle 13,5-Kilometer-Schleife führt über den Gipfel des Keulbergs. 295 Höhenmeter gilt es zu bewältigen. Vor zwei Jahren gewann Lokalmatador Markus Thomschke, der den Streckenrekord von Christian Teich, einem Mitglied der deutschen Nationalmannschaft im Orientierungslauf, nur knapp verfehlte. Im letzten Jahr war Sebastian Guhr vom OSSV Kamenz erfolgreich, der Ende Mai dieses Jahres beim Triathlon im österreichischen St. Pölten schnellster Nicht-Profi und überlegener Altersklassensieger wurde. Den Frauen-Wettbewerb dominierte in den letzten beiden Jahren Franziska Kranich aus Görlitz. Aber auch die Athleten aus Pulsnitz und Oberlichtenau reden ein gewichtiges Wort mit: Simone Röntzsch absolvierte kürzlich die 100 Kilometer von Biel (Schweiz) und wurde dort Gesamt-17. von 153 Frauen aus aller Welt. Jens Eisold aus

Pulsnitz ist in der Altersklasse M40 immer eine Bank. Holger Uhlmann hat 2013 schon einen Marathon und zwei Halbmarathons in den Beinen, Hans Höfgen sammelte eifrig Punkte für den Lichtenauer Sachsen Cup. Die mittlerweile weltweit bekannten Triathleten Markus Thomschke und Sven Kunath feierten erst kürzlich einen Doppelerfolg in Moritzburg. Die 4-Kilometer-Strecke ist zwar auch hügelig, aber nicht ganz so anstrengend wie der lange Kanten. Dieser Wettkampf wie auch der 700-Meter-Kinderlauf tragen primär Volkssportcharakter und sind auch Gelegenheitsläufern angeraten. Laufserien-Wertungspunkte über 4 Kilometer gibt es für Kinder bis 15 Jahre sowie Frauen ab 60 und Männer ab 65 Jahre. Der 700-Meter-Lauf ist Kindern bis 9 Jahre vorbehalten. Start und Ziel befinden sich für alle Strecken am Sport- und Freizeitzentrum in Oberlichtenau. Informationen: www.sg-oberlichtenau.de

W. Bieger

Zeitplan am 6. Juli 2013

14:30 Uhr Sommerlauf über 700 Meter (für Kinder bis 9 Jahre)
15:00 Uhr Sommerlauf über 4 Kilometer, Walking über 6,5 Kilometer
16:00 Uhr Sommerlauf über 13,5 km

Nachwuchstag bei Handballern

Im Rahmen des Festwochenendes „90 Jahre HSV 1923 Pulsnitz“ fand auch der 2. Nachwuchstag der Pulsnitzer Handballer statt. Schon das öffentliche Training der männlichen und weiblichen D-Jugend nutzten einige um sich den Trainings-Alltag der Jugendmannschaften mal live anzusehen. Am Samstag konnten viele Kinder/Jugendliche beim vorbereiteten Quiz ihr Wissen testen und ihre sportlichen Fähigkeiten in Form von Handball-Zielwurf, Medizinball-Weitwurf, Staffel-Spielen, Slalom-Trippeln und Seil-

springen testen. Auch der Spaß kam bei diesen Aktionen nicht zu kurz. Für die Anstrengung winkten im Anschluss kleine Preise für die drei Besten pro Station in der jeweiligen Altersgruppe. Dank der fleißigen Muttis/Vatis, die mit vielen leckeren selbst gebackenen Kuchen die Nachwuchsarbeit unterstützen, war das Kaffee-Trinken für alle Besucher ein Genuss. Aufgrund der guten Resonanz und der vielen positiven Rückmeldungen wird es auch im nächsten Jahr wieder einen solchen Nachwuchstag geben. **Nadja Herms**

Taxibetrieb Schreier

Krankenfahrten für alle Kassen
Taxi- und Mietwagen
Pkw und 2 Kleinbusse bis 8 Personen

Tag und Nacht

Lichtenberger Straße 3 – 01896 Pulsnitz

Tel.: 035955 / 44448

Fahrschule Hillscher

in Pulsnitz

Robert-Koch-Straße 3 – Telefon/Fax 03 59 55/4 04 80

Bürozeit: Mo-Fr 10-13 Uhr und 15-18 Uhr

Theorie-Ferienkurs ab 15.7. und 12.8.2013

Moped fahren ab 15 Jahre

www.fahrschule-hillscher.de

Physiotherapie
Bahnhofstrasse 1
01896 Pulsnitz

Alle Kassen
Privatpatienten
& Selbstzahler



Für einen besonderen Anlass, können Sie bei uns Geschenkgutscheine erwerben, z.B. Massagen (mit Aromaöl oder Kakaobutter).

Telefon: 035955 / 71 605

Freie Stellen in FSJ und BFD

Das Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit bietet jungen Leuten ab September die Möglichkeit, ein Freiwilliges soziales Jahr (FSJ) oder einen Bundesfreiwilligendienst (BFD) zu absolvieren. Neben einem Taschengeld in Höhe von 280 € sind die Freiwilligen sozialversichert und haben Anspruch auf Urlaub. Darüber hinaus bestehen auch Möglichkeiten für ältere Menschen, einen Bundesfreiwilligendienst zu absolvieren. Im Rödertal gibt es noch interessante Einsatzmöglichkeiten: In der Klinik Schloss Pulsnitz und der Klinik Schwedenstein können Helfer in der Pflege oder im Rollstuhl tätig werden. In Großröhrsdorf und in Ottendorf-Okrilla ist es möglich, die Arbeit in Kindergärten und im Hort kennen zu lernen, in Pulsnitz, Elstra und Ohorn den Bereich der Altenpflege. In Radeberg und in Kamenz bieten die Schulen zur Lernförderung interessante Einsatzmöglichkeiten. Bewerbungen sind ab sofort möglich. Nähere Informationen finden Sie unter www.kijunetzwerk.de oder telefonisch montags bzw. donnerstags unter 0 35 94/70 47 26.

Birgit Pietrobelli

Junge Künstlerin in Kabinettausstellung

Die vierte Kabinettausstellung beginnt am 28. Juli 2013 im Museum auf der Goethestraße. Der Kulturveranstalter „Offene Bühne“ Sächsische Schweiz, veranstaltet jährlich Festivals in denen sich Künstler vorstellen und bewerben können für öffentliche Auftritte. In einem Ausscheid 2012 mit 1000 Teilnehmern konnte Ann-Katrin, Schülerin, 9 Jahre alt den 4. Platz beim Thema: „Bildgestaltung“ erringen. Sie sind herzlich eingeladen, sich ihre Bilderwerke und Texte mit besonderer Freude anzusehen. **R. Kahle**

Tischtennis-Freizeit- und Hobby-Turnier

Am Freitag, dem 5. Juli 2013 veranstaltet der Tischtennisclub in Pulsnitz das alljährliche Turnier für Freizeit- und Hobbyspieler. Alle Nichtaktiven sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Beginn ist um ca. 18:30 Uhr. Am Samstag, dem 6. Juli 2013 findet das Einzelturnier für aktive Spieler bis Landesliga statt. Zuschauer sind recht herzlich eingeladen, der Eintritt ist wie immer frei. Der Beginn ist hier um 9:30 Uhr. **David Menzel**

Peak Oil - Kommunen ohne Treibstoff?

Vortrag und Diskussion mit Norbert Rost, Büro für postfossile Regionalentwicklung Dresden, und Michael J. Weichert, wirtschaftspolitischer Sprecher der GRÜNEN-Landtagsfraktion Sachsen
Zeit: Donnerstag, 4. Juli 2013 19-21 Uhr
Ort: Pulsnitz, Haus des Gastes, Am Markt 3

Junge Talente gesucht

Die Tanz- und Theaterwerkstatt Wilthen e.V. sucht für Musical- und Filmproduktionen talentierte Mädchen und Jungen ab 16 Jahren, die Lust haben auf der Bühne oder vor der Kamera zu stehen. Grundkenntnisse im Bereich Tanz oder Gesang sind Voraussetzung. Wenn ihr diese Kenntnisse mitbringt und den Mut habt euer Können vor einer Jury zu präsentieren, dann kommt am **10. Juli 2013, 16 Uhr** in die **Aula des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums Großröhrsdorf** zu unserem Casting. Weitere Infos sowie das Anmeldeformular findet ihr auf unserer Homepage unter www.ttw-wilthen.com. Bei Teilnehmern unter 18 Jahren ist die Zustimmung der Eltern notwendig. **Birgit Ziesche, Geschäftsleitung**

ADAC-Prüfzug in Pulsnitz

ADAC prüft Bremse und Stoßdämpfer sowie nach technischer Möglichkeit Bremsflüssigkeit oder den Ladezustand der Batterie. Unser Prüfzug befindet sich vom **3.7. bis 5.7.** auf dem Parkplatz Schützenplan, Am Schützenhaus in Pulsnitz. Prüfzeiten: **10-13 und 14-18 Uhr.** Alle interessierten Kraftfahrer erhalten eine kostenfreie Prüfung ihrer Wahl, für ADAC-Mitglieder steht das gesamte Programm zur Verfügung. **ADAC Sachsen**

Wir sind umgezogen!

IT SERVICE
MARIO KRÜGER
SERVICE IM IT BEREICH

Am Markt 7 • 01896 Pulsnitz

Fon. 035955 - 746951 • Fax. 035955 - 77728 • Mob. 0172 - 3503120

Öffnungszeiten: info@mario-krueger-it.de

Mo.-Fr. 10:00 - 18:00 Uhr

www.mario-krueger-it.de

Sa. 10:00 - 13:00 Uhr

Auch weiterhin Verkauf von Fahrkarten der DB (Deutsche Bahn)

Entsorgung von

Bauschutt, Gips, Holz, Asbest, Dachpappe, Sperrmüll, Industrieabfall, Reißig, Laub, Gras usw.

Ankauf von

Schrott und Buntmetall, Papier usw.

Lieferung von

Kies, Frostschutz, Mörtel usw.

Zumpe

Entsorgungs- & Verwertungs- GmbH

Containerdienst

01454 Radeberg – Oststraße 1e
Telefon 03528 441404

Bei Selbstanlieferung von März bis Dezember verlängerte Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 6.30 bis 15.30 Uhr
Mo. + Mi. bis 18.00 Uhr

Heike Lotze

Rechtsanwältin

Verkehrsrecht

Strafrecht

Familienrecht

Erbrecht

Robert-Koch-Straße 24

01896 Pulsnitz

Telefon 03 59 55/75 37 85

mobil 0172/3 44 34 41

E-Mail info@kanzlei-lotze.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Laola
Zentralküche Pulsnitz
heißes Essen
Frei Haus Lieferung

wir haben nur ein Kriterium für ein perfektes Mittagessen
„IHR LÄCHELN DANACH“

kostenfreie Rufnummer!
0 800 168 9999
www.laola-zentralkueche.de

Bücherstube Zeiger

Inhaber: Steffi Zeiger

Robert-Koch-Str. 38 • 01896 Pulsnitz • Telefon: 7 27 36 und 4 01 77
E-Mail: buechezeiger-pulsnitz@web.de

Sommer – Sonne – Strandlektüre – Unsere Tipps für Sie:

- **Anneke Mohn: Kirschsommer** 9,99 €
Endlich Sommer! Nur bei Jule herrscht schlechte Stimmung. Stress mit dem Freund, Stress in der Agentur. Als dann noch ihre geliebte Oma ins Krankenhaus kommt, quartiert Jule sich kurzerhand in Mielchens altem Haus an der Elbe ein. Sie sieht sich im Vorratskeller ihrer Oma einmal genauer um. Je weiter sie nach hinten vordringt, desto älter werden die Gläser. Und dann findet sie ganz unvermittelt einen Brief aus dem Jahr 1945. Jule hat den Namen des Schreibers noch nie gehört. Doch sie kennt die Adressatin ...
- **Annette Dutton: Die verbotene Geschichte** 9,99 €
Als sie die Einladung zur Beerdigungszereemonie einer gewissen „Miti“ auf Papua-Neuguinea erhält, ahnt die Ärztin Katja nicht, dass ihre Reise Licht in die dunkelsten Geheimnisse ihrer Familie bringen und ihr eigenes Leben für immer verändern wird. Ein geheimnisvoller Familienroman mit historischer Genauigkeit!
- **Eliza Graham: Das geheime Bild** 9,99 €
Letchford, ein englischer Landsitz. Die kleine Meredith und ihre Schwerter beschädigen beim Spielen ein Wandgemälde, das ihr Vater einst von ihrer Mutter gemalt hat. Dahinter kommt ein anderes Bild zum Vorschein. Es erzählt eine Geschichte, die verborgen bleiben soll. Eine mitreißende Familiengeschichte über Erinnerung, Liebe und Verrat.
- **Deana Zinsmeister: Der Hexenschwur** 9,99 €
Im Jahr 1635 erreicht der Dreißigjährige Krieg das Land an der Saar. Der gebürtige Thüringer Johann will seine Frau Franziska und die gemeinsame Tochter Magdalena in Sicherheit bringen und versucht, mit ihnen quer durchs Reich aufs Eichfeld zu fliehen. Doch je näher sie an ihre alte Heimat kommen, desto mehr Gefahr droht durch die wieder aufflammende Hexenverfolgungen. Packend erzählt und exzellent recherchiert – ein neuer historischer Roman der Extraklasse!

Kreativ-nachmittage

Neben „Alles Natur“, Ziegenbalgplatz, jeden Freitag ab 16 Uhr
5.7. Raumdekoration - Bilder, einmal anders
12.7. Filzen – verschiedene Angebote
19.7. Kräuterseifen gestalten
26.7. Edelsteinschmuck – leicht geknotet
Wegen begrenztem Platz bitten wir herzlich um Anmeldung unter: 03 59 55/7 04 41 bzw. info@alles-natur-pulsnitz.de
Suchen Sie noch eine Idee für einen Kindergeburtstag? Ein Kreativnachmittag bei uns wäre eine super Idee!

Christliche Bücherstube

Die Christliche Bücherstube neben „Alles Natur“ lädt zum Stöbern und Verweilen ein. Hier finden Sie u.a. sommerliche Urlaubslektüre. Öffnungszeiten des Bücherstübchens: Mo.- Fr. 10-18 Uhr, Tel.: 03 59 55/77 97 30



ERHARDT PERGOLAMARKISE
PERFEKTER SONNEN- UND WETTERSCHUTZ

- Zuverlässiger Regenschutz, bestmögliche Stabilität bei Wind
- Extrem großer Sonnen- und Wetterschutz mit bis zu 6 m x 5 m
- Modernes Design und optimale Tuchspannung durch ausgereifte Gegenzugtechnik

Insektenschutzsysteme Teso - Elementetechnik

Robby Tenne

Bahnhofstr. 19
01920 Haselbachtal, OT Gersdorf
Tel.: (0 35 78) 78 77 50
Fax: (0 35 78) 78 77 51
Funk: (01 72) 3 44 74 20
E-Mail: r.teso@web.de
teso-insektenschutzsysteme.de

ZEITFÜR MICH
ENTSPANNUNG ERLEBEN
ILKA BERNDT

Sommer, Sonne, Sonnenschein

Erfrischende-Beauty-Specials
alle Info's unter: www.zfm-kosmetik.de

ZEITfürMICH Kosmetikstudio
im Pulsnitzer Gesundheitszentrum
(Fit inn Fitnessstudio)
Bischofswerdaer Straße 38
01896 Pulsnitz

Tel Studio: 03578 317 864
Tel Mobil: 0172 1400 366
eMail: info@zfm-kosmetik.de
web: www.zfm-kosmetik.de

www.Edles-aus-Naturstein.de

Naturstein Maßanfertigung

**MARMOR
GRANIT
SANDSTEIN
Schiefer**

Wir machen Ihnen ein Angebot!

Küchenarbeitsplatten / Tische / Bäder / Treppen / Fensterbänke / Fliesen / Mauerabdeckungen / Kaminabdeckungen / Terrassenbeläge

MARKUS NITSCHKE
RECHTSANWALT

Lutherstraße 7
01900 Großröhrsdorf
Tel 03 59 52 | 41 262
Fax 03 59 52 | 44 737
Funk 01 72 | 37 49 514
E-Mail anwalt@ra-nitsche.de

Baurecht
Verkehrsrecht
allgemeines Zivilrecht
Arbeitsrecht
Mietrecht
Forderungseinzug

BESTATTUNGSINSTITUT MUSCHTER

Inh. Reiner Muschter

Ihr Helfer und Berater im Trauerfall **Tag und Nacht** telefonisch erreichbar

Robert-Koch-Str. 15 - 01896 Pulsnitz
Tel. 03 59 55/7 25 05

Kostenfreie Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause!

Kein Gefühl von Primadonna in den Beinen?

Damit Sie unbeschwert tanzen, laufen, sitzen, stehen und fliegen können.

Kompressionsstrümpfe
in allen 17 Sanitätshäusern der

MEDITECH SACHSEN

+++ neu im sanitätshaus pulsnitz +++ die meditech kundenkarte +++

Spittelweg 21, Telefon 03 59 55/7 46 60

ETL
STEUERBERATER
WIRTSCHAFTSPRÜFER
RECHTSANWÄLTE

Gründercoaching - KfW - Konzept
Steuererklärungen
Buchhaltung - Jahresabschlüsse
Lohnabrechnung
Beratung - Nachfolge - Umfirmierung
Liquiditäts- u. Ertragsplanung

Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Großröhrsdorf

Mitglied der European Tax and Law
Rathausstraße 6
Tel. (03 59 52) 4 82 39

01900 Großröhrsdorf
Fax 3 28 46

Annett Lindenkreuz
Papier- und Schreibwaren • Buchbinderei

Kompletter Schulbedarf, Schulranzen und -rucksäcke
Kompetente Beratung • Schulbuch-Einschlagservice

Vom 1.-31.7.2013
Große Schulaktion!
Top-Marken zu kleinen Preisen!

McNeill
Hama
Samsonite
Scout
DerDieDas
Lego
4you
Take it easy

Ziegenbalgplatz 6 • 01896 Pulsnitz • Telefon 7 25 59

PHYSIOTHERAPIE Pfützenreuter

ein Unternehmen der Gesundheitszentrum Pulsnitz OHG
zugelassen für alle Kassen, Privatpatienten u. Selbstzahler

Gerätegestützte Krankengymnastik auf Rezept (alle Kassen)

Bischofswerdaer Straße 38 - 01896 Pulsnitz
Tel. 03 59 55 / 75 24 00 - E-Mail: physio-pf@t-online.de

Isabel Schöne - Sportphysiotherapeutin und fachliche Leiterin

Bis bald im Brunnenhof! Parkplätze im Hof!

KOMPETENT & LEISTUNGSSTARK

Sanitätshäuser
Schaub
Rehatechnik GmbH

Nie wieder Sitzbeschwerden beim Fahrradfahren.

COMFORT LINE relax 2

Sattel der neuen Generation in versch. Modellen für Rad und Hometrainer

Ergonomisch gesäßangepasste Sitzschale
Axiale und vertikale Federung

Wir beraten Sie gern. Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns!

Nach Vereinbarung besuchen wir Sie auch gern zu Hause.

Kamenz Schulplatz 2 • Tel.: 0 35 78/ 31 05 44
Pulsnitz Wettinstraße 5 • Tel.: 03 59 55/ 4 50 50

Hahmann Optik ist Zeiss relaxed vision center 2012/13
20 Jahre Hahmann Optik

Switch it Premium Store Pulsnitz/Langebrück:
Die ganze Welt von Switch it probieren und mitnehmen

Sonnenbrillenaktion 2013

- Gleitsicht Sun ab 59,90 Euro
- Einstärken ab 19,90 Euro

Sonnenbrillen von Esprit, Puma, Kappa uvm.

» **Gutschein für einen Sehtest Sun** «

Brunnenhof, Pulsnitz
Wettinstr. 5,
Tel. (03 59 55) 4 46 71

Langebrück
Dresdner Straße 4-7,
Tel. (03 52 01) 7 03 50

Dresden Klotzsche,
Königsbrücker Landstr. 66,
Tel. (03 51) 8 90 09 12

www.hahmann-optik-art.de

**Aussehen in Perfektion -
Sehen in neuen Dimensionen**

HAHMANN GMBH optik

brillen & contactlinsenstudios

Diakonie Diakonisches Werk Kamenz e.V.
Kamenz

Kranken- und Altenpflege Pulsnitz-Königsbrück

Sozialstation Pulsnitz-Königsbrück

- Häusliche Kranken- und Altenpflege • Behandlungspflege • Verhinderungspflege
- Pflegeberatungsbesuche
- Hauswirtschaftliche Versorgung - Mahlzeitendienst

Tagespflege Königsbrück
Tagesbetreuung für ältere Menschen, Pflegebedürftige und dementiell Erkrankte

Altersgerechtes Wohnen für Senioren in Königsbrück u. Pulsnitz

Allgemeine soziale Beratung

Badweg 13 in 01936 Königsbrück • Telefon (03 57 95) 28 98-0
Poststraße 5 in 01896 Pulsnitz • Telefon (03 59 55) 7 71 55

Hahmann Optik GmbH – Langebrück hat den TÜV Test bestanden

Bestleistungen für Kunden - Bestnoten von Kunden
Hahmann Optik - Zeiss Relaxed Vision Center 2013 – hat sich einem der härtesten Tests Deutschlands gestellt und mit Bravour bestanden. Der TÜV SÜD hat uns im Bereich Kundenzufriedenheit mit Bestnoten zertifiziert. Von unseren Kunden wurden wir in fast 40 Kategorien bewertet. Dabei erzielten wir fast ausschließlich Bestnoten siehe TÜV-Süd.de. Wir möchten uns für die tolle Resonanz bedanken. Auch in Zukunft möchten wir mit perfekter und innovativer Arbeit Ihr Partner bei allen Fragen rund um Sehen und Aussehen sein.

Orthokeratologie
Brille weg - Kontaktlinsen weg und keine riskanten Lasereingriffe - Kurzsichtigkeitskorrektur durch Über-Nacht-Tragelinsen. Hierbei werden speziell angepasste Linsen

Hornhautscanner mit 20.000 Messpunkten) erreichen wir ein Höchstmaß an Verträglichkeit verbunden mit Erfolg und Spaß bei Sport, Spiel und allen Dingen des Tages. Nutzen Sie unser Einführungsangebot und

Kunden-zufriedenheit

TÜV SÜD
TÜV MS Standard

Kundenbefragung 2012

- ✓ Kundenservice
- ✓ Kompetenz
- ✓ Zuverlässigkeit
- ✓ Weiterempfehlung

Gesamtnote: sehr gut

Freiwillige Prüfung
Gültig für Relaxed Vision Center bis 2014

Sehzentrum Sport – Hahmann Optik Langebrück - Kontaktlinsen im Sport
Welche Linsenart am sinnvollsten ist entscheidet letztendlich die Sportart. Ballsportler haben andere Ansprüche als Schwimmer oder Bergsteiger. Eine Korrektionsmethode ist besonders interessant – weil Sie unser natürliches Sehen für mehr als 24h wieder herstellt.

täglich während des Schlafes getragen. Diese kleinen Wunderdinge korrigieren die Kurzsichtigkeit (Werte bis – 4,50 Dioptrien) buchstäblich im Schlaf. Am Tag braucht man keine Korrektur mehr. Das Auge wird perfekt versorgt. Bei einer Studie über 3 Jahre hat sich bei allen Anwendern von Orthokeratologie die Kurzsichtigkeit im Zeitraum der Anwendung nicht signifikant verändert. Ortho-K wird bereits zur Kurzsichtigkeitsprävention bei Jugendlichen empfohlen. Durch die Anpassung aller Linsen mit neuester Messtechnik (Anpassung am

testen Sie uns und unverbindlich Ihre Augen am Zeiss I-Profiler mit Nachtsehtest. Wir zeigen Ihnen die Möglichkeiten und beraten Sie gern.

Niels Hahmann
Hahmann Optik GmbH
Wettinstr. 5, 01896 Pulsnitz,
03595544671
Dresdner Str. 4 – 7, 01465 Langebrück,
03520170350
Königsbrücker Landstr. 66,
01109 Dresden 03518900912

Stellplätze zu vermieten
Trockene, saubere Stell- und Lagerflächen in einer absperrbaren Scheune privat oder gewerblich in Großbröhrsdorf zu vermieten, z. B. für Wohnwagen, Oldtimer, Motorräder, Lagerwaren usw.
Tel.-Nr.: 01 76/62 78 13 78

Rico Glase
Steuerberater
Großbröhrsdorf - Ohorn

www.stb-glase.de

Tätigkeitsschwerpunkte:

- steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung
- Erstellung von Steuererklärungen und Jahresabschlüssen
- Finanzbuchhaltung, laufende Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Businesspläne und Coaching
- Hilfe bei Firmengründung bzw. Unternehmensnachfolge

Auch Fernbuchhaltung für Selbstbucher möglich!

Pulsnitzer Straße 35
01900 Großbröhrsdorf
Telefon: (03 59 52) 3 29 48
Fax: (03 59 52) 3 38 20
E-Mail: grdf@stb-glase.de

Schulstraße 12
01896 Ohorn
Telefon: (03 59 55) 74 97 40
Fax: (03 59 55) 74 97 49
E-Mail: ohorn@stb-glase.de

Maklerbüro Haufe
Immobilien
Beratung * Verkauf * Vermittlung
Großmannstr. 4 * 01900 Großbröhrsdorf
☎ 035952/48258 * www.maklerbuero-haufe.de
!Suchen für unsere Kunden Häuser und ländliche Anwesen!

Bei uns bekommen Sie **professionelle Dienstleistungen & Produkte** mit professioneller Empfehlung.

AJ JANTOSCH
Ihr Friseur

im REWE XL - Center Pulsnitz
Tel.: 035955-72926

und erleben Sie dabei die individuellste Haarpflege aller Zeiten

Mo. v. 12:00 - 20:00 Uhr / Di - Fr. von 09 : 00 - 20 : 00 Uhr & Sa. von 08 : 00 - 16 : 00 Uhr für Sie geöffnet

GENERATIONSWECHSEL

Auch die Bestattungsbranche muss rechtzeitig an die Einarbeitung junger Menschen in verantwortungsvollen Bereichen des Unternehmens denken, um später einen nahtlosen Generationswechsel vollziehen zu können.

Im Zuge dessen wird Frau Sabine Skalicky aus Pulsnitz, mit ihrer bereits mehr als 20-jährigen Berufserfahrung im jetzt besten Alter von Anfang 40, ab dem 1. August dieses Jahres sukzessive die Leitung unseres neuen Büros auf der Königsbrücker Straße 3 in Pulsnitz übernehmen.

IN JEDEM ENDE STEHT EIN ANFANG

Ihr Ansprechpartner im Trauerfall

SABINE SKALICKY

Tel.: 03 59 55 – 77 47 40

Bestattungsinstitut Schilder Jürgen • Pulsnitz • Königsbrücker Str. 3
Bereitschaftsdienst 0172 - 2707628

In jedem Ende steht ein Anfang

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHLUSS GEBEN

BESTATTUNGSINSTITUT

UWE SCHUSTER
Königsbrücker Str. 7 • 01896 Pulsnitz • Telefon jederzeit 7 25 98
www.bestattung-schuster.de

BESTATTUNGEN UND DIENSTLEISTUNGEN ALLER ART, IHREN WÜNSCHEN ENTSPRECHEND

seit 1991

Im Trauerfall:

- ein zuverlässiges und preiswertes Unternehmen
- sachkundige Beratung
- Bestattungsvorsorge - eine Sorge weniger, sprechen Sie mit uns

Großbröhrsdorf - Telefon (03 59 52) 3 17 66



Veranstungshinweise

Kultur und Tourismus Pulsnitz gemeinnützige GmbH

Stadt- und Pfefferkuchenmuseum Am Markt 3/Goethestraße 20 a

Pulsnitz-Information Am Markt 3, Tel. 4 42 46

Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag 10-17 Uhr, Sonntag 14-17 Uhr. Die Pulsnitzinformation und das Museum Pfefferkuchen-Schauwerkstatt haben zusätzlich am Sonnabend zwischen 9 und 13 Uhr geöffnet.

Gruppenbuchungen jederzeit möglich! Ausstellung auf der Goethestraße bis 1. September: 20 Jahre Werkstattgruppe Britta Kayser mit Arbeiten von Ute Arnold, Christel Barthel, Edelgard Bellmann, Waltraud Geisler, Thomas Hauthal, Peter Iwanow, Wolfgang Jossunek, Britta Kayser, Irene Morgenstern, Veronika Nestmann, Gisela Reinhard, Werner Rüdiger, Monika Pollmer, Christina Weser und Michael Winkel. Ausstellung im Haus des Gastes bis 1. September: 20 Jahre Spielmannszug Pulsnitz e. V.

Stadtbibliothek Pulsnitz

Goethestraße 26, Tel. 7 24 36 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13-17 Uhr. Mittwoch geschlossen. Öffentlicher Internetzugang über DSL. Vom 29.7. bis 16.8. 2013 wegen Urlaub geschlossen.

Neue Lektüre in der Bibliothek

Erwachsenen Literatur: Christian F. Schultze: Brainrise – Aufstieg des Bewusstseins Band 2. Jojo Moyes: Ein ganzes halbes Leben. Alex Copus: Léon und Louise. E. L. James: Shades of Grey, Band 1-3. Dennis Gastmann: Gang nach Canossa – Ein Mann, ein Ziel, ein Abenteuer. Christoph Fasel: Samuel Koch – Zwei Leben. Kinder- und Jugendliteratur: Dirk Ahner: Laden der Träume. Enid Blyton: Fünf Freunde und der Fluch der Mumie. Wieso, Weshalb, Warum-Reihe: Komm mit ans Meer. Ingo Siegner: Der kleine Drache Kokosnuss reist in die Steinzeit. Kerstin Gier: Jungs sind wie Kaugummi – süß und leicht um den Finger zu wickeln. Sophie Jordan: Firelight, Band 1 und 2.

Galerien des

Ernst-Rietschel-Kulturringes e. V.

Ernst-Rietschel-Geburtshaus

Rietschelstraße 16, Tel. 4 23 18. Ausstellung: bis 11. August – Isa Brützke, Heike Dittrich, Katrin Jähne Malerei und Plastik. Öffnungszeiten: Donnerstag, Freitag und Sonntag 14-17 Uhr.

ostsächsischeKunsthalle

Robert-Koch-Straße 12. Ausstellung 14. Juli bis 3. November: Leifer und Freunde, Malerei, Grafik, Plastik. Eröffnung 14. Juli 14 Uhr. Öffnungszeiten: Donnerstag, Freitag, Sonntag 14-17 Uhr und nach Vereinbarung.

Nicolaikirche

Offene Kirche: Montag-Sonnabend 10-15 Uhr und Sonntag nach dem Gottesdienst zur stillen Einkehr und Besichtigung. Gottesdienst Sonntag 10 Uhr. Sonntag, 7. Juli, 17 Uhr: Konzert mit Orgel & Tanz Antje Vieweg, Tanz und Josephine Kupke, Orgel. Bläserserenade, Sonntag, 14. Juli, 19 Uhr in Pulsnitz. Lichtenberger Kirche: Festliches Konzert für Orgel und Oboe, Sonnabend 6. Juli, 19 Uhr mit Armin Thalheim (Orgel) sowie Andreas Wenske (Oboe), beide Berlin, Werke aus Barock, Klassik u.a. Eintritt: 5,00 €.

Landeskirchliche Gemeinschaft Pulsnitz

Bibelstunde und Gemeinschaftsstunde: mittwochs 18 Uhr im Pfarrhaus, Kirchplatz

Landeskirchliche Gemeinschaft Friedersdorf, Bethlehemraum, Mittelstraße 9

Gottesdienst oder Gemeinschaftsstunde Sonntag 9 Uhr. Bibelstunde Mittwoch 19.30 Uhr. Frauenabend: Im Juli und August ist Sommerpause.

Wandergruppe Pulsnitz

Wanderung in Altenberg

Strecke: Mit dem Zug bis Altenberg, mit Altenberger Bimmelbahn zum Kahleberg. Zurück: über Wanderung nach Altenberg/Bahnhof. Wanderstrecke: ca. 4 km. Treffpunkt: Donnerstag, 11. Juli, 8.45 Uhr am Bahnhof. Interessierte sind herzlich willkommen. Gut Tritt wünscht Wanderfreund Andreas

Standesamtsmeldungen:

Es verstarben

am 20.5. – Herr Günter Georg Scherner aus Pulsnitz, 75 Jahre. am 21.5. – Herr Gerhard Edgar Hornuff aus Pulsnitz, 84 Jahre. am 22.5. – Frau Walda Liselotte Prescher geb. Kroll aus Ohorn, 80 Jahre. am 25.5. – Frau Irma Johanna Diebel geb. Riedel aus Pulsnitz, 88 Jahre. am 25.5. – Frau Hedwig Christa Lindner geb. Philipp aus Ohorn, 84 Jahre. am 4.6. – Herr Johannes Konrad Kirfe aus Oberlichtenau, 82 Jahre. am 4.6. – Frau Elsa Anna Fickert geb. Bauer aus Pulsnitz, 95 Jahre. am 10.6. – Herr Siegfried Dieter Eberhardt aus Pulsnitz, 59 Jahre.

in Radeberg

am 30.5. – Herr Arthur Siegfried Mütze aus Pulsnitz, 82 Jahre

in Rostock

am 2.6. – Frau Ilse Henig geb. Bock aus Rostock, früher Pulsnitz, 90 Jahre

Notrufe

Notruf für Rettungsdienst / Feuerwehr 1 12. Krankentransport, Kassenärztlicher Notfalldienst: (0 35 71) 1 92 22. Polizei – Notruf 1 10. Polizeirevier Kamenz, Poststraße 4 (0 35 78) 35 20. Polizeistandort Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, Zimmer 32, (03 59 52) 38 30. Sorgentelefon: 0800 1 11 01 11. Telefon-Seelsorge: 0800 1 11 02 22. Frauenschutzhaus Bautzen - Beratung und Aufnahme rund um die Uhr (0 35 91) 451 20.

Störungs-Rufnummern:

- Erdgas: 03 51/50 1788 80. - Strom: 03 51/50 1788 810. - ENSO Netz GmbH Service-Telefon: 08 00/0 32 00 10 (kostenfrei), service-netz@enso.de, www.enso-netz.de. - ENSO Energie Sachsen Ost AG Service-Telefon: 08 00/6 68 68 68 (kostenfrei), service@enso.de, www.enso.de.

Wasserversorgung:

Wasserversorgung Bischofswerda GmbH, 01877 Bischofswerda, Belmsdorfer Straße 27, Tel. (0 35 94) 77 70 außerhalb der Dienstzeiten: 01 73/3 97 96 96

Abwasser:

AZV „Obere Schwarze Elster“, An den Stadtwerken 2, 01917 Kamenz zentraler Havariedienst ewag.Kamenz Tel. 0 35 78/3 77-3 77 zentraler Havariedienst ewag.Kamenz Tel. 0 35 78/3 77-3 77 (zuständig für Kreis- und Staatsstraßen): An der Ziegelei 1, Tel.: 0 35 78/78 71 - 6 62 83

Bereitschaftsdienste

Ärzte:

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist für die Bereiche Pulsnitz/Ohorn/Lichtenberg über Telefon (0 35 71) 1 92 22 zu erfragen.

Sonnabendsprechstunden finden von 8-11 Uhr in den Arztpraxen statt:

29.6. Herr FA Dick, Lichtenberg, Hauptstraße 23, Tel. 7 23 60. 6.7. Herr PD Dr. Domke, Großröhrsdorf, Melanchthonstraße 18, Tel. 03 59 52/4 83 26. 13.7. Herr DM Prescher, Dr.-Michael-Straße 9, Tel. 0 17 26 28 87 76. 20.7. Herr Dr. Braune, Großröhrsdorf, Melanchthonstraße 16, Tel. 03 59 52/3 00 30. 27.7. Frau Dr. Gust, Großröhrsdorf, Melanchthonstraße 18, Tel. 03 59 52/4 87 98

Zahnärzte:

Sonnabend, Sonn- und Feiertag 9-11 Uhr

29./30.6. Herr Dr. Wils, Melanchthonstraße 7, Großröhrsdorf, Tel. 03 59 52/3 12 11. 6./7.7. Frau Dr. Hartmann, Großmannstraße 3, Großröhrsdorf, Tel. 03 59 52/4 83 75. 13./14.7. Herr Dr. Schwenke, Hauptstraße 23, Lichtenberg, Tel. 7 25 60. 20./21.7. Frau Dr. Weinrich, Goethestraße 12, Pulsnitz, Tel. 7 38 50. 27./28.7. Herr DS Remus, Krohnenbergstraße 4, Hauswalde, Tel. 03 59 52/5 61 41

Dienständerungen können quartalsweise aktuell unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de abgerufen werden!

Apotheken

Die Apotheken der Umgebung führen eine ständige Notdienstbereitschaft durch, der Dienst endet 8 Uhr des nächsten Tages.

26.6.,8.,20.7. Arnoldis-Apotheke Arnsdorf, Niederstraße 14, Tel. 03 52 00/25 60. 27.6.,9.,21.7. Löwen-Apotheke Pulsnitz, Julius-Kühn-Platz 17, Tel. 7 23 36. 28.6.,10.,22.7. Altstadt-Apotheke Radeberg, Röderstraße 1, Tel. 0 35 28/44 78 11. 29.6.,11.,23.7. Robert-Koch-Apotheke Pulsnitz, Robert-Koch-Straße 3, Tel. 4 52 68. 12.,15.,24.7. Linden-Apotheke Langebrück, Liegauer Straße 6, Tel. 03 52 01/7 00 11. 1.,13.,25.7. Heide-Apotheke Radeberg, Schillerstraße 95 a Tel. 0 35 28/44 27 70. 2.,14.,26.7. Mohren-Apotheke Radeberg, Hauptstraße 4, Tel. 0 35 28/44 58 35. 30.6.,3.,27.7. Löwen-Apotheke Radeberg, Badstraße 17, Tel. 0 35 28/44 22 28. 4.,16.,28.7. Elefanten-Apotheke Großröhrsdorf, Mühlstraße 1, Tel. 08 00/3 53 32 68. 5.,17.,29.7. VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2, Tel. 03 52 05/5 99 15. 6.,18.,30.7. Stadt-Apotheke Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Straße 3, Tel. 03 59 52/3 30 31. 7.,19.,31.7. Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Radeburger Straße 7, Tel. 03 52 05/5 42 36

Bereitschaftsdienste für Oberlichtenau

Die zuständigen Ärzte der Region Haselbachtal/Steina führen keine Sonnabendsprechstunden durch. Bei akuten Fällen ist die Notfallleitstelle über Telefon (0 35 71) 1 92 22 zu kontaktieren. Bei den Zahnärzten ist Oberlichtenau mit im Bereich Pulsnitz, Bretinig-Hauswald und Großröhrsdorf integriert.

Apotheken

Die Apotheken der Umgebung führen eine ständige Notdienstbereitschaft durch, der Dienst endet 8 Uhr des nächsten Tages.

26./27.6.,16./17.7. St.-Sebastian-Apotheke, Panschwitz, Mittelweg 5, Tel. 03 57 96/97 30. 28./29.6.,18./19.7. Stadt-Apotheke, Kamenz, Markt 15, Tel. 0 35 78/30 41 30. 30.6./1.7.,20./21.7. Marien-Apotheke, Elstra, Parkgasse 2, Tel. 03 57 93/8 30. 2./3.,22./23.7.7. Stern-Apotheke, Kamenz, Bautzner Straße 34, Tel. 0 35 78/30 79 46. 4./5.,24./25.7. Ahorn-Apotheke, Schwepnitz, Schulstraße 2, Tel. 03 57 97/7 37 96. 6./7.,26./27.7. Ost-Apotheke, Kamenz, Oststraße 45, Tel. 0 35 78/30 12 66. 8./9.,28./29.7. Löwen-Apotheke, Königsbrück, Markt 9, Tel. 03 57 95/4 23 38. 10./11.,30./31.7. Apotheke am Forst, Kamenz, Willy-Muhle-Straße 3, Tel. 0 35 78/31 80 20. 12./13.7. Apotheke im EKZ, Königsbrück, Weißbacher Str. 28, Tel. 03 57 95/2 86 64. 14./15.7. Lessingapotheke, Kamenz, Macherstraße 18, Tel. 0 35 78/30 77 40 (Angaben ohne Garantie!)

Herzliche Einladung zu den Seniorennachmittagen in der Diakonie-Sozialstation Pulsnitz

Gemeinschaftsraum, Poststraße 5-7

Auf eine Tasse Kaffee - mittwochs 15 Uhr

3. Juli: Nachmittag mit Pfarrerin Silberbach. 10. Juli: Nachmittag mit Pfarrer Schwarzenberg. 17. Juli: Nachmittag mit Pfarrerin Grüner. 24. Juli: Nachmittag mit Pfarrerin Gildehaus. 31. Juli: Nachmittag mit Pfarrer Heidig.

Seniorentanz: Tanz für Vorrühständler und alle die Lust an Bewegung, Begegnung und Musik haben. Wir treffen uns montags 14 Uhr in Pulsnitz, Dresdener Straße, Sportstätte Kante, Kleiner Saal. Anfänger kommen am besten 13.30 Uhr und sind herzlich willkommen. Tel. 03 52 05/5 45 70

Rommé und andere Spiele: Dienstag, 2., 16. und 30. Juli 14 Uhr in der Sozialstation Sprechstunden in der Sozialstation Poststraße 5/7:

Pflegedienstleiterin Schwester Anne-Kathrin Löschke, Tel. 7 71 55 nach Vereinbarung. Allgemeine soziale Beratung, Frau Kerstin Kreische, Tel. 7 71 51. Dienstag 10-12 Uhr, 14-16 Uhr

Seniorengruppe Pulsnitz

Bahnhofstraße 3b - Tel. 7 22 54

Juli 2013

Mittwoch 3.7. 14.00 Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Mittwoch 10.7. 14.00 Großröhrsdorf vor über 100 Jahren. Vortrag von Dipl.-Historiker Rüdiger Rost. Mittwoch 17.7. 7.50 Fahrt nach Berlin-Treptow (mit dem Schiff Seenrundfahrt – Müggelsee, „Klein-Venedig“ usw.), Abfahrt Haltestelle Behnisch 7.50 Uhr, Mittelbacher Straße 8.00 Uhr, Fahrtkosten Bus 36 €, Schiff 17 €, mit Voranmeldung. Mittwoch 24.7. 14.00 Medizinisch-physikalische Gefäßtherapie, Vortrag mit Frau Susanni Kleindienst, (Medizinproduktberaterin). Mittwoch 31.7. 10.50 Fahrt nach Dresden in den Elbepark, Einkaufsbummel, anschließend Kaffee trinken im Carolaschlösschen, Großer Garten, Abfahrt Haltestelle Behnisch 10.50 Uhr, Mittelbacher Straße 11.00 Uhr, Fahrtkosten 15 €, mit Voranmeldung.

Decorative border with floral motifs and the text 'Geburtstagsglückwünsche'. Below the border is a list of birthday wishes for the city of Pulsnitz, organized by month and day, listing names and birth dates.